Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 89

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 89 Bern, Dienstag 17. April 1956 — 74. Jahrgang — 74e année — Berne, mardi 17 avril 1956 **No 89**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—; zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 60; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
Gesuch betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für die schweizerische Bürsten- und Pinselindustrie. – Requête concernant le contrat collectif national de l'industrie des brosses et des pinceaux. – Domanda concernente il contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera delle spazzole e dei pennelli.
Requête concernant le contrat collectif de travail applicable à la profession de mécanicien pour dentistes dans le canton de Vaud.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 160231–160252.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Telephonverkehr mit dem Libanon. – Correspondance téléphonique avec le Liban. – Relazioni telefoniche con il Libano.
Gesandtschaften und Konsulate. – Légations et consulats.
Der schweizerische Aussenhandel im März 1956.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. – Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Verzeichnis schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände (8. Ausgabe).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief von Fr. 5 000, vom 30. Januar 1929, haftend im 1. Rang auf Grundstück Oberentfelden Nr. 161, lautend auf die Erbengemeinschaft des Adolf Lindegger, Adolfs, von und in Oberentfelden wohnhaft gewesen.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert eines Jahres, d. h. bis 14. April 1957 dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (221³)

Aarau, den 11. April 1956. **Bezirksgericht Aarau.**

Es werden folgende Grundpfandtitel vermisst:

1. In Gült, Gld. 200, angegangen 25. Juli 1829, Errichter unbekannt, Franken 190.48;
2. In Gült, Gld. 405, angegangen 25. Dezember 1833, Fr. 87.62, Errichter unbekannt;
3. Gült, angegangen 2. Januar 1865, Fr. 1000, errichtet von Gebr. Anton, Stephan, Josef und Johann Kaufmann, Brästenegg, Ettiswil,

alle haftend auf der Liegenschaft «Melcherhushof», in der Gemeinde Ettiswil, des Herrn Hans Kaufmann-Hodel, Luzern.

Der unbekannte Inhaber wird aufgefordert, die Titel innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation, beim Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst deren Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (224³)

Willisau, den 13. April 1956.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:
Dr. Wiprächtiger.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

Mäntel von zwei Kassaobligationen der Zürcher Kantonalbank zu Fr. 1000, zu 3 % verzinslich, Nrn. 723296/97, zur Rückzahlung fällig seit 30. September 1950.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (128³)

Zürich, den 9. Februar 1956.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Das Eidgenössische Amt für das Handelsregister bleibt Dienstag, den 24. April 1956, wegen Reinigung der Bureaux geschlossen.

Pour cause de nettoyage des bureaux, l'Office fédéral du registre du commerce sera fermé le mardi 24 avril 1956.

Zürich — Zurich — Zurigo

12. April 1956. Sicherheitsvorrichtungen usw.
Bullard (Zürich) A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Februar 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Sicherheitsvorrichtungen und -artikeln jeder Art (Sicherungen gegen Feuer und Diebstahl, Feuerwehrausrüstungen und dergleichen), speziell mit Fabrikaten der E. D. Bullard Co. in San Francisco sowie die Herstellung solcher Fabrikate in Lizenz und die Verwertung solcher Lizenzen in Europa und Uebersee. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit diesem Zweck im Zusammenhang stehen, sich an anderen Unternehmungen der gleichen oder ähnlicher Branchen beteiligen, und insbesondere auch Liegenschaften erwerben, belasten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 8 Mitgliedern. Ihm gehören an: Edward W. Bullard, Bürger der USA, in Mill Valley (California, USA), als Präsident; Robert Ernst, Bürger der USA, in Larchmont (New York, USA), als Vizepräsident; Dr. Otto Peter, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), als Sekretär, diese drei mit Einzelunterschrift, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Albert Peter, von Bertschikon (Zürich), in Erlenbach (Zürich), und Max A. Bodmer, von Schaffhausen, in Küsnacht (Zürich), als weitere Mitglieder. Geschäftsdomizil: Birmensdorferstrasse 32, in Zürich 4 (Bureau Dr. Otto Peter).

12. April 1956.
«Vita» Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1955, Seite 3334). Die Generalversammlung vom 6. April 1956 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 2500 neuen Namenaktien zu Fr. 2000 ist das Grundkapital von Fr. 15 000 000 auf Franken 20 000 000, eingeteilt in 10 000 Namenaktien zu Fr. 2000, erhöht worden. Es ist mit Fr. 12 000 000 einbezahlt.

12. April 1956.
Marathon Edelstahl Kemag A.G. (Aciers fins Marathon Kemag S.A.), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 293 vom 15. Dezember 1954, Seite 3195). Die Generalversammlung vom 20. März 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun **Marathon Edelstahl A.G. (Aciers fins Marathon S.A.) (Marathon quality steels Ltd.).**

12. April 1956. Finanzierungen usw.
Alatus AG, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 239 vom 13. Oktober 1954, Seite 2615), Finanzierung von Bauvorhaben usw. Ernst Lattmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Erik Hilger, bisher Präsident des Verwaltungsrates, ist jetzt einziges Mitglied mit Einzelunterschrift.

12. April 1956.
Immobilien-Bank A.-G. (Banque Immobilière S.A.) (Banca Immobiliare S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1956, Seite 225). Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 102, in Zürich 1.

12. April 1956. Patentverwertung.
Ecano Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1955, Seite 893), Verwertung von Patenten, Marken, Fabrikationsverfahren usw. Neues Geschäftsdomizil: Beethovenstrasse 24, in Zürich 2.

12. April 1956. Technische Erzeugnisse usw.
Dano A.G. (Dano S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1955, Seite 3145), Handel mit technischen Erzeugnissen usw. Neues Geschäftsdomizil: Nordstrasse 22, in Zürich 6.

12. April 1956.
Sennerei Binzikon, in Grüningen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 80 vom 4. April 1952, Seite 907). Die Unterschrift von Julius Zürcher ist erloschen. Hans Bodmer ist nicht mehr Aktuar, sondern Vizepräsident des Vorstandes. Neu ist in den Vorstand als Aktuar gewählt worden Jakob Wirz, von Gossau (Zürich), in Grüningen. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Kassier oder dem Aktuar Kollektivunterschrift.

12. April 1956.
Milchgenossenschaft Glattfelden, in Glattfelden (SHAB. Nr. 75 vom 29. März 1956, Seite 830). Die Unterschriften von Walter Demuth und Heinrich Naef sind erloschen.

12. April 1956. Garne, Gewebe.
Emil Huber & Cie., in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1955, Seite 2779), Vertretungen, Import und Export von Waren aller Art, insbesondere von Garnen und Geweben. Neues Geschäftsdomizil: Hadlaubstrasse 84, in Zürich 6.

12. April 1956. Knabenkleider.
Herm. Müssig, in Zürich (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1922, Seite 1757), Fabrikation von Knabenkleidern. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Uebergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Herm. Müssig, Inhaber L. E. Siegrist», in Zürich, erloschen.

12. April 1956. Knabenkleider.
Herm. Müssig, Inhaber L. E. Siegrist, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Louis Eduard Siegrist, von Zofingen und Meisterschwanden (Aargau), in Küsnacht (Zürich). Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Herm. Müssig», in Zürich, übernommen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an August Leumann, von Künnertshausen-Erlen und Langrickenbach (Thurgau), in Zürich, und Tabea Fivian, von Köniz (Bern), in Horgen. Knabenkleiderfabrik. Reitergasse 11.

12. April 1956. Bijouteriewaren usw.
Carl Schwartz & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1954, Seite 1709), Fabrikation von Bijouteriewaren usw. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Kommanditärs Dr. Kurt Staub aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom unbeschränkt haftenden Gesellschafter Karl August Schwartz, von Zürich, in Zürich 7, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR unter der Firma **Carl Schwartz** fortgesetzt. Neues Geschäftsdomizil: Forchstrasse 179, in Zürich.

12. April 1956. Familienwappen.
Robert Schaufelberger, bisher in Jona (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1953, Seite 3005). Die Firma hat den Sitz nach Oetwil an der Limmat verlegt. Inhaber ist Robert Schaufelberger, von Fischenthal (Zürich), nun in Oetwil an der Limmat (Zürich). Nachforschung und Vermittlung von Familienwappen. Obere Halde 162.

12. April 1956.
X. Perrot, Capitol-Garage, in Zürich (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1946, Seite 1838). Einzelunterschrift ist erteilt worden an Jakob Meier, von und in Zürich.

12. April 1956. Restaurant.
Josef Dolder, in Zürich (SHAB. Nr. 67 vom 20. März 1936, Seite 690). Der Inhaber betreibt nun das Restaurant «Au» und wohnt in Zürich 3. Neues Geschäftsdomizil: Manessestrasse 208.

12. April 1956. Holz.
Paul Greiner, in Zürich (SHAB. Nr. 159 vom 12. Juli 1954, Seite 1802). Import und Export von und Handel mit Holz. Neues Geschäftsdomizil: Falkenstrasse 23.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

12. April 1956. Holzwaren.
E. Wälti, in Rümligen, Holzwarenfabrikation (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1945, Seite 1662). Der Inhaber Ernst Wälti und seine Ehefrau Marguerite-Rose, geb. Maillard, haben durch Vertrag Gütertrennung vereinbart.

12. April 1956. Gipser- und Malergeschäft.
Emil Christen & Sohn, in Belp, Gipser- und Malergeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1951, Seite 1561). Der Gesellschafter Emil Christen, Vater, und seine Ehefrau Marie, geb. Scherler, haben durch Vertrag Gütergemeinschaft vereinbart.

Bureau Bern

11. April 1956. Textilien.
Paul Küffer, in Bern. Inhaber der Firma ist Paul Küffer-Weber, von Wangenried, in Bern. Handel mit Textilien. Nordring 51.

12. April 1956.
Normbau A.G., in Bern, Herstellung und Vertrieb von Bauteilen und Baubedarfsartikeln, Ausführung ganzer Bauten usw. (SHAB. Nr. 297 vom 20. Dezember 1954, Seite 3246). Durch Erkenntnis vom 6. März 1956 des Konkursrichters von Bern und Entscheid des Appellationshofes des Kantons Bern, III. Zivilkammer, vom 9. April 1956 wurde über die Gesellschaft der Konkurs eröffnet. Sie ist demnach aufgelöst.

12. April 1956. Notariat usw.
Henzi, von Graffenried & Cie., in Bern, Notariat und Vermögensverwaltungen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1938, Seite 2170). Als neue unbeschränkt haftende Gesellschafter sind in die Gesellschaft eingetreten: Eugen von Büren, güterrechtlich getrennter Ehemann der Ida Elisabeth Claire, geb. von Wurstemberger, von und in Bern; Walter von Graffenried, güterrechtlich getrennter Ehemann der Adrienne, geb. Broquet, von und in Bern; Alfred Salzmann, güterrechtlich getrennter Ehemann der Kätchen Clara Hedwig Martha, geb. Krause, von Eggiwil und Bern, in Bern, und Bernhard von Graffenried, von und in Bern. Neues Geschäftsdomizil: Bundesgasse 28 (in gemieteten Räumen).

12. April 1956. Bankgeschäfte usw.
Eug. v. Büren & Cie. (Eug. de Buren & Cie.), in Bern, Sachwalter- und Bankgeschäft, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1947, Seite 3829). Die Gesellschaft hat sich infolge Gründung einer Aktiengesellschaft aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Eug. v. Büren & Cie. A.G.», in Bern, übernommen gemäss Uebernahmebilanz per 1. Januar 1956.

12. April 1956. Bankgeschäfte usw.
Eug. v. Büren & Cie. A.G. (Eug. de Buren & Cie. S.A.), in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 20. Februar 1956 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Führung eines Bank- und Sachwaltergeschäftes, insbesondere die Weiterführung der Kommanditgesellschaft «Eug. v. Büren & Cie.», in Bern, die als Sacheinlage eingebracht wird. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 160 Namenaktien zu Fr. 2000, 80 Namenaktien zu Fr. 750 und 240 Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Eugen v. Büren, nachgenannt, Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Eug. v. Büren & Cie.», in Bern, gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Bilanz per 1. Januar 1956, wonach die Aktiven Fr. 2 549 413.09 und die Passiven Fr. 2 249 413.09 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 300 000 ergibt. Hiefür erhält der Sacheinleger 150 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 2000. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Kommanditgesellschaft «Eug. v. Büren & Cie.», in Bern, ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 1. Januar 1956. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Eugen v. Büren, Präsident; Caesar Henzi, Mitglied; Albrecht v. Graffenried, Mitglied; Walter v. Graffenried, Sekretär, alle von und in Bern. Sie zeichnen einzeln. Kollektivprokura ist erteilt an Hans Stettler, von Vechigen, und Werner Moser, von Wynigen, beide in Bern. Sie zeichnen kollektiv unter sich. Geschäftslokal: Bundesgasse 28 (in gemieteten Räumen).

Bureau Biel

11. April 1956.
Baugenossenschaft Howoba, in Biel (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1955, Seite 2870). Durch Urteil vom 28. Februar 1956 hat der Konkursrichter von Biel über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

12. April 1956. Baugeschäft.
Gebr. Friedli, in Biel, Baugeschäft (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1955, Seite 2167), infolge Konkurses aufgelöste Kollektivgesellschaft. Durch Urteil vom 7. April 1956 hat der Konkursrichter von Biel den Konkurs widerrufen. Infolgedessen wird der frühere Eintrag wiederhergestellt (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1954, Seite 2563).

12. April 1956. Autozubehör usw.
Ramseyer & Co. S.A., in Biel, Handel mit Autozubehör usw. (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1956, Seite 315). Der Verwaltungsrat und Direktor Max Schlapbach ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Roger Ramseyer (bisher Präsident des Verwaltungsrates) ist nun einziges Mitglied; er führt weiter Einzelunterschrift.

Bureau Burgdorf

12. April 1956. Metallfolien usw.
Schüpbach & Co. A.G., in Burgdorf, Fabrikation, Veredelung und Vertrieb von Metallfolien und Verpackungsmaterial jeder Art (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1955, Seite 2588). Louis Veyret ist als Ersatzmann des Verwaltungsrates ausgeschieden. An seiner Stelle wurde Guy de Rham, von Giez (Waadt), in Lausanne, zum Ersatzmann gewählt.

12. April 1956.
Laeng, Radio, in Burgdorf, Handel mit Radio-, Fernsch- und Musikapparaten und Zubehör sowie mit elektrischen Apparaten aller Art (SHAB. Nr. 101 vom 3. Mai 1954, Seite 1123). Kollektivprokura wurde erteilt an Hans Morf, von Zürich und Winkel, in Burgdorf, und Fritz Laeng, jun., von Utzenstorf, in Burgdorf.

Bureau Erlach

9. April 1956. Bäckerei usw.
Alfred Büschi, in Tschugg, Bäckerei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 235 vom 6. Oktober 1928, Seite 1912). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

9. April 1956. Bäckerei, Spezereien.
Hans Büschi-Aeschlimann, in Tschugg. Inhaber der Firma ist Hans Büschi-Aeschlimann, von Dicki (Bern), in Tschugg. Bäckerei und Spezereihandlung.

11. April 1956. Viehhandel.
Gottfried Meyer, in Siselen, Viehhandel (SHAB. Nr. 277 vom 19. November 1919, Seite 2026). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

12. April 1956. Viehhandel.
Fritz Bangerter, in Siselen. Inhaber der Firma ist Fritz Bangerter, von Lyss, in Siselen. Handel mit Grossvieh.

12. April 1956. Baugeschäft.
S. Kormann, in Müntschemier. Inhaber der Firma ist Samuel Kormann, von Bern, in Müntschemier. Baugeschäft.

12. April 1956. Wirtschaft.
Emil Steiner-Gutmann, in Vinelz, Wirtschaft «Zum Kreuz» (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1950, Seite 2558). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht.

12. April 1956. Hotel.
Willy Steiner, in Vinelz. Inhaber der Firma ist Willy Steiner, von Signau, in Vinelz. Betrieb des Hotels «Zum Kreuz».

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

9 avril 1956. Boîtes de montres.
Pic frères, Le Noirmont, société en nom collectif (FOSC. du 8 août 1951, N° 183, page 2008). Les associés Louis Pic et Eugène Pic s'étant retirés de la société, celle-ci est dissoute. La raison est radiée. L'associé Fernand Pic, de Courfaivre, au Noirmont, continue l'exploitation comme entreprise individuelle au sens de l'art. 579 C.O. La nouvelle raison de commerce est **Fernand Pic.** Fabrication de boîtes argent, métal et acier.

Bureau Trachselwald

Berichtigung.
Alpgenossenschaft Lushütten, in Dürrenroth (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1956, Seite 946). Die neuen zeichnungsberechtigten Mitglieder der Verwaltung heissen: Walter Flückiger (Präsident), Paul Flükiger (Vizepräsident) und Hans Flückiger (Sekretär).

Luzern — Lucerne — Lucerna

11. April 1956. Kunstgewerbliche Artikel usw.
ARTA Schärer & Germann, in Luzern, Handel mit kunstgewerblichen Gebrauchs- und Souvenirartikeln (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1955, Seite 1637). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

11. April 1956.
Darlehenskasse Hofstatt, in Luthern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 82 vom 9. April 1948, Seite 990). Die Unterschrift von Paul Widmer ist erloschen. Der bisherige Aktuar Julius Künzli ist nun Vizepräsident. Neuer Aktuar ist Josef Wechsler, von Luthern, in Hofstatt, Gemeinde Luthern. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

11. April 1956. Zeitungen, Schokolade.
Frau Iseli, Maihof-Kiosk, in Luzern. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Emilie Iseli, geb. Petermann, von Rüegsau (Bern), in Luzern. Kiosk (Handel mit Zeitungen, Schokolade und Tabakwaren). Maihofstrasse 31.

11. April 1956.
Institut für kaufm. Bildungswesen, Armin Baumgartner dipl. Handelslehrer HHS, in Luzern (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1952, Seite 2174). Neues Geschäftsdomizil: Mühlenplatz 15.

11. April 1956.
Inkasso- und Leihbank A.G. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1955, Seite 2107). Das Grundkapital von Fr. 50 000, eingeteilt in 40 Inhaberaktien zu Fr. 500 und 60 Namenaktien zu Fr. 500, ist nun voll liberiert.

11. April 1956. Spirituosen, Kolonialwaren, Bäckerei.
J. Lipp-Renggli, in Luzern, Spirituosen und Kolonialwaren (SHAB. Nr. 86 vom 16. April 1942, Seite 867). Weitere Verkaufslokale je mit Betrieb einer Bäckerei-Konditorei: Bodenhofstrasse 1 und Dorfstrasse 40.

11. April 1956. Bürsten usw.
Hans Stieher, in Reussbühl, Gemeinde Littau, Bürsten usw. (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1952, Seite 2810). Neue Adresse: Täschmattstrasse 3.

Uri — Uri — Uri

11. April 1956.
Allgemeiner Konsumverein Erstfeld und Urner Oberland, in Erstfeld (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1951, Seite 1660). Vizepräsident Gustav Blanc ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Vizepräsident ist nun Josef Walker-Zieri, von Silenen, in Erstfeld. Er führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

11. April 1956. Baumaterialien, Schiffahrt.
B. Ziegler, in Flüelen (SHAB. Nr. 16 vom 18. Januar 1912, Seite 102), Baumaterialienhandlung und Schiffahrt. Diese Einzelfirma wird infolge Geschäftsübertragung gelöscht.

11. April 1956. Baumaterialien.
Bernhard Ziegler-Bricker, in Flüelen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Bernhard Ziegler-Bricker, von und in Flüelen. Baumaterialienhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Châtel-St-Denis

11 avril 1956. Boucherie, commerce de bétail, etc.
Liaudat Robert, à Châtel-St-Denis, boucherie, charcuterie et commerce de bétail (FOSC. du 12 février 1932, N° 35, page 363). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

12. April 1956. Blech usw.
Gysin & Co., bisher in Wangen bei Olten, gelochte Bleche, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1948, Seite 3139). Der Sitz wurde nach Egerkingen verlegt. Gesellschafter sind: Paul Gysin und Hedwig Gysin-Senn, beide von Wittinsburg (Basel-Landschaft), in Olten. Fabrikation von und Handel mit gelochten Blechen sowie Ausführung sämtlicher Blecharbeiten. Beim Bahnhof.

Bureau Lebern

11. April 1956.
Baumwollweberei Leysinger A.G. (Tissage de coton Leysinger S.A.) (Leysinger Ltd. Cotton Weaving Mill), in Bellach (SHAB. Nr. 23 vom 28. Januar 1955, Seite 279). Der Wohnsitz des Verwaltungsratspräsidenten Fritz Leysinger befindet sich nun in Bätterkinden. Die Kollektivprokuristin Susy Leysinger wohnt nun in Solothurn.

11. April 1956. Immobilien, Patente usw.
Epok A.G. (Epok S.A.) (Epok Ltd.), in Bellach (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1949, Seite 1032). Der Verwaltungsrat Fritz Leysinger wohnt nun in Bätterkinden.

Bureau Olten-Gösgen

12. April 1956.
Eisenbahner-Baugenossenschaft Olten, in Olten (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1952, Seite 2692). Karl Heini ist als Mitglied der Verwaltung und Präsident zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in die Verwaltung und als Präsident gewählt Walter Hausherr, von Fischbach (Aargau), in Olten; er zeichnet zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Neues Domizil: Pestalozzistrasse 19 (beim Präsidenten).

12. April 1956. Haushaltmaschinen.
Electro-City, W. Deubelbeiss, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Walter Deubelbeiss, von Veltheim (Aargau), in Basel. Einzelprokura wurde erteilt an: Hans-Rudolf Mattmann, von Kriens, in Zofingen, und Carlo Grassi, von Iseo (Tessin), in Zollikofen. Handel mit Haushaltmaschinen. Froburgstrasse 30.

Bureau Stadt Solothurn

11. April 1956. Elektrizität.
Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals, in Solothurn, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1955, Seite 944). Die Kollektivprokura des Willy Graber ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

10. April 1956. Bergwerksprodukte usw.
Naphtacoal A.G. Basel, in Basel, Handel mit Bergwerksprodukten usw. (SHAB. Nr. 19 vom 26. Januar 1953, Seite 192). Neues Domizil: Marktgasse 6.

10. April 1956. Produkte aller Art.
Eaglet Products Company Ltd., in Basel, Handel mit Produkten aller Art usw. (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1955, Seite 781). Neues Domizil: Kaufhausgasse 7.

10. April 1956. Seidenbänder.
Visoher & Co., in Basel, Kollektivgesellschaft, Seidenbandfabrikation (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1954, Seite 94). Prokura wurde erteilt an Dr. Peter Widmer, von Basel, in Riehen. Er zeichnet zu zweien.

10. April 1956. Beteiligungen.
Finagest Bâle, Financement et Gestion de Participations S. A., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. März 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung irgendwelcher Art an industriellen, kaufmännischen und Finanzierungs-Unternehmungen, insbesondere auf dem Gebiete der chemischen und mineralischen Branche, sowie die Durchführung geschäftlicher, industrieller, finanzieller und treuhänderischer Transaktionen aller Art im In- und Ausland. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus mindestens einem Mitglied gehört an: Fritz Zachmann, von und in Basel. Zum Direktor wurde ernannt: Dr. Ernesto Beneduce, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Steinenberg 2 (bei Schweizerische Treuhandgesellschaft).

10. April 1956.
Bénédict-Schule, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. April 1956 eine Genossenschaft mit dem Zweck: Förderung der wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder durch Führung und Verwaltung des Betriebes der Bénédict-Schule. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltung aus 3 bis 5 Mitgliedern gehören an: Dr. Rotraut Ruck, von und in Bottmingen, als Präsidentin, und Jacques Pfau, von Schaffhausen, in Reinach (Basel-Landschaft). Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Schützenmattstrasse 16.

10. April 1956. Bedürfnisanstalten, Ladeneinrichtungen usw.
F. Ernst, Ingenieur, Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Basel. Unter dieser Firma hat die «F. Ernst, Ingenieur, Aktiengesellschaft», mit Sitz in Zürich, die am 29. Dezember 1933 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen wurde (letzte Publikation im SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1956, Seite 882) durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 10. April 1956 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck: Fabrikation, Vertrieb und Unterhalt von Bedürfnisanstalten, Fabrikation von und Handel mit modernen Ladeneinrichtungen sowie technischen Artikeln aller Art, ferner Registrierkassen, Bureau- und Buchhaltungsmaschinen, sowie Maschinen und Aggregaten aller Art für industrielle, gewerbliche und private Zwecke. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch den Präsidenten des Verwaltungsrates Dr. Hans Ernst, von und in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: St. Galler-Ring 158 (bei Tschan).

11. April 1956.
Auto- und Transport G. m. b. H., in Basel (SHAB. Nr. 55 vom 8. März 1954, Seite 616). Die Gesellschaft hat sich gemäss Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 29. November 1955 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

11. April 1956. Bücher usw.
Athena A.G., in Basel Herstellung von Büchern usw. (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1949, Seite 1409). Neues Domizil: Luzernerring 113.

11. April 1956. Frachtagentur.
H. Oehl A.G., in Basel, Frachtagentur usw. (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1955, Seite 512). Die Prokura des Charles Anton Hartmann ist erloschen.

11. April 1956.
Aktiengesellschaft Ch. Singer's Erben vorm. Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik Ch. Singer, in Basel (SHAB. Nr. 91 vom 21. April 1947, Seite 1072). In der Generalversammlung vom 6. April 1956 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Heinrich Küng ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Albert Trüssel ist nun Präsident und Adolf Kreis Vizepräsident des Verwaltungsrates. Die Verwaltungsräte Adolf und Emilie Kreis-Singer wohnen nun in Riehen.

12. April 1956. Metzgerei.
E. Schneider, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Erhard Schneider-Hofer, von Eriswil (Bern), in Basel. Metzgerei und Wursterei. Rudolfstrasse 27.

12. April 1956. Beteiligungen usw.
Sofinol S. A., in Basel, Uebernahme von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1955, Seite 1003). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. März 1956 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

12. April 1956.
Baugenossenschaft Eigenheim in Neu-Allschwil in Liq., in Basel (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1947, Seite 2647). Die Genossenschaft ist nach beendigter Liquidation erloschen.

12. April 1956. Dachdeckergeschäft.
B. Steiner, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Bernhard Steiner, von und in Basel. Dachdeckergeschäft. Riehenstrasse 74.

12. April 1956. Liegenschaften.
Elisabethenhof A.G., in Basel, Liegenschaften (SHAB. Nr. 305 vom 29. Dezember 1950, Seite 3356). In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Viktor Mäder, von Tuggen, in Basel.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

12. April 1956.
Natura-Verlag, Arlesheim (Schweiz), in Arlesheim. Unter diesem Namen besteht ein Verein. Er bezweckt den Druck, die Herausgabe und den Vertrieb von Publikationen, die aus der medizinischen und heilpädagogischen Arbeit und damit verwandten Gebieten im Sinne der Geisteswissenschaft Rudolf Steiners stammen. Die Statuten datieren vom 22. Dezember 1955. Die Organe des Vereins sind: a) die Mitgliederversammlung; b) der aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Präsident und der Geschäftsführer (Mitglied des Vorstandes) zeichnen je einzeln. Es sind dies: Werner Pache, von Nusshof, Präsident, und Dr. Hellmuth Klimm, deutscher Staatsangehöriger, Geschäftsführer, beide in Arlesheim, Sonnenhof.

12. April 1956. Textilprodukte usw.
Wotex A.G., in Liestal, Transithandel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1955, Seite 770). In der Generalversammlung vom 6. April 1956 sind die Statuten revidiert worden. Das Grundkapital von bisher Fr. 50 000 wurde durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100 000 erhöht. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft bezweckt nun, mit Einschluss verwandter Geschäfte, den Handel mit Textil-Rohprodukten und Waren aller Art, ferner deren Import und Export. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen.

12. April 1956. Kunststoffe usw.
Kuverba A.G. (Kuverba S.A.), in Binningen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. April 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Kunststoffen und verwandten Artikeln sowie die Beteiligung an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehört einzig an: Lux Leuzinger, von und in Basel, mit Einzelunterschrift. Hasenrainstrasse 32 (bei Walter Haubensak-Neuenschwander).

14. April 1956. Spezereien.
Anna Bassani, in Allschwil, Spezereiladen (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1951, Seite 2819). Diese Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. April 1956. Hotel usw.
Max Hofer-Heckendorn, in Muttenz. Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Hofer-Heckendorn, von Bleienbach (Bern) und Basel, in Muttenz. Hotel-Restaurant Bahnhof-Buffet. Bahnhofstrasse 67.

14. April 1956.
Briket-Umschlags- und Transport A.G., in Muttenz (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1952, Seite 568). Die Unterschriften des aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedenen Ernst Gerber sowie des Direktors Maurice Locher sind erloschen. Die Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrates wurde auf drei herabgesetzt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

12. April 1956. Autogarage, Autoreparaturen.
H. Stierlin, in Schaffhausen, Taxameterbetrieb und Autoreparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1945, Seite 22). Die Firma ändert ihre Geschäftsnatur ab in: Auto-Garage und -Reparaturwerkstätte.

12. April 1956.
Baugenossenschaft für Erstellung neuzeitlicher Wohnhäuser, Neuhausen, in Neuhausen am Rheinfall (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1955, Seite 2107). Als Rechnungsführer wurde neu gewählt Alfred Pletscher, von Schleitheim, in Neuhausen am Rheinfall. Die Vorstandsmitglieder zeichnen zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

11. April 1956.
«APPATEX» Textil-Apparate A.-G., in Goldach, Herstellung und Vertrieb von Apparaten aller Art, vornehmlich für die Textilindustrie usw. (SHAB. Nr. 133 vom 12. Juni 1953, Seite 1430). Dr. Bruno Hartmann, Präsident des Verwaltungsrates, ist infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Theodor Grauer wurde zum Präsidenten ernannt; er bleibt Delegierter und führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Josef Fenkart, von und in St. Gallen, und Max Roessler, von St. Gallen, in Goldach. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Kollektivprokura von Max Roessler ist erloschen.

11. April 1956. Wäscherei.
O. Peier & Co., in Nachlassliq., in St. Gallen, Kundenwäscherei, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 180 vom 6. August 1953, Seite 1919). Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

11. April 1956. Viehhandel.
Josef Truniger jun., bisher in Oberhelfenschwil, Viehhandel und Landwirtschaft (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1945, Seite 2174). Der Sitz der Firma wurde nach Ganterschwil verlegt, wo der Inhaber nun wohnt. Jetzige Geschäftsnatur: Viehhandel.

11. April 1956. Comestibles, Obst, Kolonialwaren usw.
Hans Nydegger, in St. Margrethen. Inhaber der Firma ist Hans Nydegger, von Wahlern (Bern), in St. Margrethen. Handel mit Comestibles, Obst, Südfrüchten, Gemüse, Delikatessen, Kolonialwaren, Kurzwaren, Raucherwaren, Getränken sowie mit Liegenschaften. Bahnhofstrasse 621.

11. April 1956. Chemische Produkte usw.
Anton Egger, in Rorschach, chemische Produkte, Waschpulver usw. (SHAB. Nr. 80 vom 7. April 1934, Seite 919). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. April 1956. Elektrotechnische Installationen.
Eduard Kirchhofer-Grob, in St. Gallen, elektrotechnische Installationen (SHAB. Nr. 271 vom 4. November 1921, Seite 2127). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. April 1956. Elektroinstallationen usw.
Hans Grubenmann, Nachfolger von Eduard Kirchhofer-Grob, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Hans Grubenmann-Bühler, von Appenzell, in St. Gallen. Elektro-Installationen und Verkauf von Elektroartikeln. Metallstrasse 20.

11. April 1956.
Walter Graf, Mais- und Futtermühle, in Rebstein (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1954, Seite 1039). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. April 1956.
Emil Baumann, Ofenbaugeschäft, in Rorschach (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1937, Seite 712). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Emil Baumann & Sohn», in Rorschach.

12. April 1956. Ofenbau usw.
Emil Baumann & Sohn, in Rorschach. Emil Baumann sen. und Emil Baumann jun., beide von Villigen (Aargau), in Rorschach, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1956 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Emil Baumann, Ofenbaugeschäft», in Rorschach. Ofenbau- und Plattengeschäft; Thurgauerstrasse 11, 13 a.

12. April 1956. Optische Artikel.
Kurz Optical Co. Inc. New York, Branch of Wil/SG., Zweigniederlassung in Wil (SHAB. Nr. 5 vom 9. Januar 1953, Seite 45), Kauf und Verkauf sowie Import und Export von optischen Artikeln. Neues Geschäftsdomizil: Fürstenlandstrasse 45.

12. April 1956. Metzgerei, Wirtschaft.
Frau Genoveva Angehrn-Raschle, in Rorschach, Metzgerei und Wirtschaft (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1950, Seite 2279). Die Firma wird, weil nicht mehr eintragspflichtig, auf Begehren der Inhaberin gelöscht.

12. April 1956. Käse, Butter, Restaurant.
Balz Helfenstein, in Wil, Käse- und Butterhandlung und Speiserestaurant «Zum Marktplatz» (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1949, Seite 307). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

12. April 1956. Buchdruckerei, Papeterie.
Karl Müller, in Goldach, Buchdruckerei und Papeterie (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1947, Seite 3724). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. April 1956. Kohlen.
Jacob Thür, in Altstätten, Kohlenhandel (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1948, Seite 613). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

11. April 1956. Pharmazeutische Produkte.
Madan A.G., in Chur. Unter dieser Firma bestebt gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 10. April 1956 eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt den Abschluss von Handelsgeschäften jeder Art, insbesondere Kommissionsgeschäfte auf pharmazeutischem Gebiet. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. jur. Ludwig Bucher, von Luzern, in Chur. Domizil: Engadinstrasse 8.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

12. April 1956.
Immobiliengesellschaft Weinfelden A.G., in Weinfelden. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 6. April 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf, Verkauf und die Ueberbauung und Vermietung von Liegenschaften sowie die Durchführung aller damit zusammenhängender Geschäfte, einschließlich Finanzierungs- und Beteiligungstransaktionen, insbesondere in Weinfelden. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Wenn die Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, erhalten diese die Mitteilungen der Gesellschaft mit eingeschriebenem Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 4 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Max Krummenacher, von Escholzmatt, in Horgen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Pestalozzistrasse 12, bei Willy Gasser.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

12 aprile 1956. Panetteria, ecc.
Albertella Giovanni, a Lugano, panetteria, ecc. (FUSC. del 3 settembre 1954, N° 205, pagina 2261). Il titolare aggiunge al genere di commercio rappresentanza e deposito di prodotti affini. Ha un altro negozio in via Trevano 11.

12 aprile 1956. Partecipazioni.
Sanitram S.A., a Lugano, partecipazioni (FUSC. del 12 dicembre 1952, N° 292, pagina 3031/32). Con verbale notarile della propria assemblea generale del 30 marzo 1956, la società ha aumentato il proprio capitale sociale da 90 000 fr. a 140 000 fr. mediante l'emissione di 100 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, interamente liberate. Gli statuti sono stati di conseguenza modificati. Il capitale sociale è ora di 140 000 fr., diviso in 280 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, interamente liberate.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

12 avril 1956. Maçonnerie.
Charles Karlen, Les Moulins r. Château-d'Oex. Le chef de la maison est Charles Karlen, de Boltigen, aux Moulins, r. Château-d'Oex. Entreprise de maçonnerie.

Bureau de Lausanne

11 avril 1956.
Société foncière d'Extension, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 25 avril 1955, page 1080). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 10 avril 1956, la société a décidé: 1° de porter le capital de 50 000 fr. à 1 000 000 de fr. par: a) l'annulation des 50 actions au porteur de 1000 fr. composant le capital primitif, entièrement libéré, et leur remplacement par 20 actions nouvelles de 5000 fr. chacune, libérées de 50%; b) par l'émission de 180 actions nouvelles nominatives de 5000 fr. chacune, libérées jusqu'à concurrence de 50% par compensation totale de deux créances de 220 000 fr. et 10 000 fr. contre la société et 220 000 fr. en espèces. Les statuts ont été modifiés en conséquence et sur divers autres points. Le capital est de 1 000 000 de fr., divisé en 200 actions nominatives de 5000 fr., libérées jusqu'à concurrence de 500 000 fr., dont 270 000 fr. en espèces et 230 000 fr. par compensation de créances. Les actionnaires sont convoqués par avis dans la Feuille officielle suisse du commerce; ils peuvent aussi être convoqués par avis écrit. La signature de l'administratrice Claudine Chêne, démissionnaire, est radiée. Hans Bohner, de Bâle, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Procuration individuelle avec pouvoir d'aliéner et grever les immeubles est conférée à Max Lamy, de France, à Lausanne.

12 avril 1956. Immeubles.
S. I. Le Pré Fleuri B S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 8 mars 1954, page 617). La signature de l'administrateur Marc Chapuis, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de Edmond Tannaz (inscrit), désigné comme président, et Henri Golay, du Chenit, à Lausanne. Les administrateurs signent individuellement.

12 avril 1956. Produits chimiques et pharmaceutiques.
F. Hoffmann-La Roche & Cie Société Anonyme, à Lausanne, produits chimiques et pharmaceutiques (FOSC. du 8 février 1956, page 365). Procuration collective est conférée au Prof. Dr Oswald Wiss, de Wangen (Soleure), à Münchenstein (Bâle-Campagne).

12 avril 1956.
Maschinenfabrik Ad. Schulthess & Co. Aktiengesellschaft, succursale à Lausanne (FOSC. du 5 mai 1953, page 1093), avec siège principal à Zurich, société anonyme. Paul Jœrin n'est plus administrateur; sa signature est radiée. Paul Simonius (inscrit) devient président du conseil; il reste délégué du conseil et continue à signer collectivement à deux pour l'ensemble de l'établissement. Paul O. Rutz-Schulthess, de Nesslau (St-Gall), à Zurich, et Robert Weber, de Zurich, à Kilchberg (Zurich), deviennent administrateurs avec signature collective à deux pour l'ensemble des établissements de la société.

12 avril 1956.
Société Immobilière Marie-Rose, précédemment à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 janvier 1954, page 147). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 11 avril 1956, la société a décidé de transférer le siège à Lausanne et de modifier les statuts. La société a pour but l'achat, la vente, la location et l'exploitation de tous immeubles. Elle a acquis, pour le prix de 50 000 fr., la parcelle 861, feuille 18, du cadastre de Villeneuve, contenant 3 ares 39 m² sise dans la commune de Villeneuve. Les statuts originaires portent la date du 6 mai 1953. Ils ont été modifiés pour la dernière fois le 11 avril 1956. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les actionnaires sont convoqués par pli recommandé. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La signature de l'administrateur Wilhelm Nægeli, démissionnaire, est radiée. Roger Merkli, de Wettingen (Argovie), à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue Pichard 11 (chez Fiduciaire Lausannoise Efficia S.A.).

12 avril 1956. Installations électriques, etc.
Eugster S.A., à Lausanne, installations électriques, etc. (FOSC. du 15 mars 1956, page 693). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 11 avril 1956, la société a pris comme nouvelle raison sociale: **Gremaud et Eugster S.A.** et modifié les statuts sur ce point. Le conseil est composé de Michel Gremaud, d'Estavayer-le-Lac, à Lausanne, président, et Angelo Eugster (inscrit), les deux avec signature individuelle. Bureau transféré: chemin des Bruyères 5 (dans les locaux de la société).

12 avril 1956.
Compagnie Industrielle de Procédés et d'Applications S.A., à Lausanne (FOSC. du 16 novembre 1954, page 2932). La société ayant transféré son siège à Neuchâtel (FOSC. du 10 avril 1956, page 914), cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce du district de Lausanne.

12 avril 1956. Travaux publics.
Madliger Ing. S.A. succursale de Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 9 octobre 1952, page 2484), avec siège principal à Neuchâtel, travaux publics. La raison est radiée par suite de suppression de la succursale.

12 avril 1956. Appareils musicaux automatiques, etc.
F. Stebler & Cie, à Lausanne. Frédéric Stebler, allié Dubach, de Seedorf (Berne), à Lausanne, et Pierre Milliquet, allié Campiche, de Pully, à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif

qui a commencé le 5 février 1955. Location d'appareils musicaux automatiques et de tous autres appareils, toutes affaires commerciales, financières, mobilières ou immobilières pouvant contribuer au développement de ses affaires. Chemin des Aubépines 1 (chez l'associé Frédéric Stebler).

12 avril 1956. Laiterie, épicerie.
L. Jaques, précédemment à Vevey, laiterie, épicerie (FOSC. du 6 septembre 1949, page 2312). La maison a transféré son siège à Lausanne. Le titulaire est Louis Jaques, allié Bornoz, de Villette et Lutry, actuellement à Lausanne. Laiterie, épicerie. Route Alois-Fauquex 23.

Bureau de Nyon

12 avril 1956. Maçonnerie, etc.
Henri Page, à Nyon. Le chef de la maison est Henri Page, de Rueyres-Saint-Laurent (Fribourg), à Nyon. Entreprise de maçonnerie et béton armé. Place Bel-Air 2.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

11 avril 1956. Transports.
Berthod Alcide, à Bramois, entreprise de transports de choses (FOSC. du 29 décembre 1955, N° 306, page 3364). Le titulaire de cette maison a créé une succursale à Sion. Le titulaire est Alcide Berthod, de Vermaniège, à Bramois. Avenue de Tourbillon 31.

12 avril 1956. Constructions, matériaux de construction.
Félix Savioz & Cie S.A., à Sierre (FOSC. du 17 mai 1955, N° 114, page 1303). En assemblée générale extraordinaire du 31 mars 1956, cette société a modifié ses statuts. Les 50 actions nominatives de 1000 fr. composant le capital social de 50 000 fr. ont été converties en actions au porteur. Le capital est actuellement entièrement libéré. L'assemblée a également modifié les statuts sur d'autres points non soumis à publication.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

10 avril 1956. Horlogerie.
Eugène Vuilleumier, société anonyme, à Peseux, fabrication et commerce d'horlogerie (FOSC. du 8 juillet 1947, N° 156, page 1880). Par suite de démission, Armand Perrin n'est plus administrateur; sa signature est radiée. Gilbert Monnier, de Tramelan, à Granges (Soleure), a été nommé administrateur et secrétaire du conseil; il signe individuellement.

11 avril 1956. Chromage, argentage, etc.
Evola S.A., à Auvernier, chromage, argentage, nickelage, cuivrage, dorage et polissage de tous objets manufacturés, etc., société anonyme (FOSC. du 26 février 1954, N° 47, page 529). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du président du Tribunal du district de Boudry, du 22 mars 1956.

Bureau du Locle

5 avril 1956.
Société de fromagerie de Bémont à Bémont, commune de La Brévine. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but de tirer le meilleur parti possible du lait et de favoriser le développement technique de l'industrie laitière. La société est affiliée à la Fédération Laitière Neuchâteloise. Les statuts portent la date du 23 novembre 1955. Les associés sont exonérés de toutes responsabilités quant aux engagements pris par la société. Les publications se font dans une feuille publique désignée par le comité, soit «Campagnes et Coteaux», à Colombier, et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité est composé de trois à cinq membres. Albert Grossen, de Kandersteg (Berne), à Bémont, commune de La Brévine, est président; Germain Huguenin, de La Brévine, à Bémont, commune de La Brévine, vice-président; Ulma Brandt, du Locle, aux Taillères, commune de La Brévine, secrétaire-caissier. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire-caissier.

6 avril 1956. Hôtel, immeubles.
Touring-Jura S.A., aux Brenets. Suivant acte authentique et statuts du 5 avril 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition pour le prix global de 58 000 fr. des articles 333, 745, 900 et 901 du cadastre des Brenets, leur mise en valeur, leur exploitation, en particulier celle de l'Hôtel Touring-Jura, l'achat, la vente, la location de tous terrains ou immeubles, la construction d'immeubles, leur gérance. La société peut s'intéresser d'une manière générale à toutes opérations commerciales ou financières s'y rapportant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Alfred Capt, du Chenit (Vaud), à Saint-Imier, est administrateur unique; il signe individuellement. Bureau: Saint-Imier, rue de la Société 1, au domicile de l'administrateur. Domicile légal: Les Brenets, rue du Pont 11, chez M. Sadi Bosquet.

Bureau de Neuchâtel

10 avril 1956. Travaux publics, etc.
Madliger, Ing., S.A., à Neuchâtel, entreprise de travaux publics et de génie civil avec bureau technique, etc. (FOSC. du 23 février 1954, N° 44, page 491). Suivant procès-verbal de l'assemblée générale des actionnaires du 4 avril 1956, la société a adopté la nouvelle raison sociale suivante: **Madliger et Challandes, Ing. S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence comme aussi sur deux autres points non soumis à publication. René Strohhecker (jusqu'ici fondé de procuration), est nommé directeur avec signature collective à deux pour le siège de Neuchâtel et Georges-Eric Madliger, de La Chaux-de-Fonds et Langenthal, à Neuchâtel, directeur commercial tant pour le siège de Neuchâtel que pour les succursales de La Chaux-de-Fonds et de Genève. Le siège et les succursales sont désormais engagés par la signature collective à deux des deux administrateurs-directeurs Georges Madliger et Maurice Challandes (déjà inscrits et signant jusqu'ici individuellement) et du directeur commercial. La signature de René Strohhecker en tant que fondé de procuration du siège de Neuchâtel est radiée.

10 avril 1956.
Société Immobilière de Villamont, à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 3 janvier 1955, N° 1, page 5). Par suite de démission, Walter Zumstein, ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée. Jean-Paul Bourquin, de La Côte-aux-Fées et Les Verrières, à Cortaillod, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

Genf — Genève — Ginevra

10 avril 1956. Tabacs, journaux, etc.
A. Zbinden, à Genève. Chef de la maison: Vve Amanda Zbinden, née Cina, de Guggisberg (Berne), à Genève. Commerce de tabacs, journaux et papeterie. 4, rue Voltaire. La maison exploite un second magasin pour le commerce de tabacs, journaux et articles-souvenirs. 2, rue de Chante-poulet.

10 avril 1956. Boulangerie-pâtisserie.
Elie Blanc, à Genève, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 21 avril 1945, page 912). Le titulaire Elie Blanc est maintenant originaire de Genève.

10 avril 1956. Plissage, ajourage, boutons, mercerie.
H. Passerat, à Genève, commerce de plissage, ajourage, boutons et mercerie (FOSC. du 12 janvier 1948, page 99). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

10 avril 1956. Opérations commerciales, etc.
Demierre & Cie S.A., à Genève, représentation, achat, vente, opérations commerciales, financières, etc. (FOSC. du 11 janvier 1956, page 89). Le capital social de 500 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

10 avril 1956. Spiritueux, liqueurs, etc.
Importor S.A., à Genève, spiritueux, liqueurs, apéritifs, etc. (FOSC. du 14 avril 1954, page 970). Pierre Gutknecht, de Thônex, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de Léon Wickl, administrateur démissionnaire, sont radiés. La société exploite un bar à l'enseigne «Bodéga». 92, rue du Rhône, locaux de la société.

10 avril 1956.
Société Immobilière de la Voie du Gué, à Lancy, société anonyme (FOSC. du 6 janvier 1948, page 26). Paul-Henri Fueter, administrateur, est décédé. Jacques Miville, de Cartigny, à Lancy, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Domicile: Petit-Lancy, chemin des Esserts, chez Jacques Miville.

10 avril 1956.
Société des Maîtres de pension de Genève, à Genève, association (FOSC. du 26 avril 1954, page 1062). Le président est Charles Dioli (jusqu'ici vice-président); le vice-président: André Lussy, de Stans (Nidwald), à Genève. Les pouvoirs de Jean-Paul Widmer, ancien président, sont radiés. L'association est engagée par la signature collective du président ou du vice-président avec celle du trésorier ou du secrétaire. Domicile: 5, rue du Vieux-Collège, chez Ch. Dioli, Hôtel Atlantic.

10 avril 1956.
Minoteries de Plainpalais S.A., à Genève (FOSC. du 22 mars 1955, page 772). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 mars 1956, la société a porté son capital de 1 000 000 de fr. à 1 500 000 fr. par l'émission de 5000 actions, nominatives, de 100 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conformité de cette décision. Le capital social est donc de 1 500 000 fr., entièrement libéré, divisé en 15 000 actions de 100 fr., nominatives. Conseil d'administration: John Michel (jusqu'ici vice-président), nommé président; Félix Fournier (jusqu'ici secrétaire), nommé vice-président; Alexandre Bugnion (jusqu'ici président), nommé secrétaire, lesquels signent collectivement à deux; Elie Blanc, de et à Genève, et Alfred Perret, de la Sagne (Neuchâtel), à Jussy, ces deux derniers n'exerçant pas la signature. Les administrateurs Sully-Marc Vuille et Marius Fol, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés.

10 avril 1956.
Charles Gebert & Cie, Boyauderie de Genève, à Lancy, société en nom collectif (FOSC. du 22 octobre 1952, page 2593). La société est transformée, dès le 31 décembre 1955, en société en commandite. Les associés indéfiniment responsables sont Charles Gebert, de Genève, à Colonge-Bellerive, séparé de biens de Marguerite-Herta, née Weiderer (inscrit), et Walter Allemann, de Farnern (Berne), actuellement à Lancy, séparé de biens d'Amalie-Martha, née Pfister (inscrit). L'associé commanditaire est Antoine-Jean Bossotto, de nationalité italienne, actuellement à Genève, avec une commandite de 60 000 fr. (inscrit jusqu'ici comme associé indéfiniment responsable). Les associés indéfiniment responsables Charles Gebert et Walter Allemann continuent à signer individuellement. Procuration collective avec un associé indéfiniment responsable est conférée à Manfred Kohler, de et à Soleure, et Hermann Lissenheim, de Thoune (Berne), à Spiegel, commune de Köniz (Berne).

11 avril 1956. Participations.
Paramer S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 9 avril 1956 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de participer à toutes entreprises commerciales, industrielles, financières, mobilières ou immobilières, spécialement dans les territoires transatlantiques, et, à cet effet, d'administrer toutes participations financières, de fournir toutes garanties, de cautionner et d'effectuer toutes opérations en relation avec le but social. La société ne fera pas appel au public pour obtenir des dépôts de fonds. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève sauf toutefois celle qui sera strictement nécessaire à son administration. Le capital social, entièrement libéré, est de 7 500 000 fr., divisé en 7500 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Chaque actionnaire peut demander que ses actions soient transformées en actions nominatives. L'assemblée générale est convoquée par un avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce, organe de publicité de la société et, s'il y a des actions nominatives, par lettre recommandée adressée à chaque titulaire de ces actions. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres au moins. Le conseil est actuellement composé de: Charles-Albert de Boissieu, président, de nationalité française, à Paris; Robert Gaulis, secrétaire, de Cossonay (Vaud), à Genève; Léon Blanchard, de nationalité française, à Paris; Alfred Lucain, de et à Genève, et Georges Wagner, de Reigoldswil (Bâle-Campagne), à Genève. La société est engagée par la signature individuelle du président ou du secrétaire ou par la signature collective des autres administrateurs. Domicile: 3, rue du Mont-Blanc, bureaux de la Société Anonyme Fiduciaire Suisse.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Gesuch

um Verlängerung und Abänderung der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Bürsten- und Pinselindustrie

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen; Vollzugsverordnung vom 8. März 1949)

Die vertragschliessenden Verbände haben das Gesuch gestellt, den am 2. April 1952[1]) und am 16. Februar 1954[2]) abgeänderten Bundesratsbeschluss vom 11. Februar 1948[3]) betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Bürsten- und Pinselindustrie mit Wirkung bis 31. Dezember 1957 zu verlängern und wie folgt abzuändern:

Art. 1, Abs. 2, des Bundesratsbeschlusses. Es werden von ihm alle dem eidgenössischen Fabrikgesetz unterstellten Betriebe erfasst, die Bürsten, Bürstenhölzer, Pinsel und Besen herstellen.

Ziff. 5, Abs. 2 und 3, des Gesamtarbeitsvertrages. [2] Für Jugendliche beträgt der Minimallohn in Prozent der oben festgesetzten Löhne:

	männlich	weiblich
bis zum vollendeten 16. Altersjahr	60%	75%
bis zum vollendeten 17. Altersjahr	60%	85%
bis zum vollendeten 18. Altersjahr	70%	90%
bis zum vollendeten 19. Altersjahr	85%	95%

[3] Als angelernter Arbeiter oder Arbeiterin gilt, wer normalerweise während 2 Jahren eine Maschine bedient oder handwerkliche Berufsarbeit ausgeführt und das 19. Altersjahr vollendet hat.

Ziff. 6, Abs. 1, des Gesamtarbeitsvertrages. Zu den Grundlöhnen sind folgende Teuerungszulagen auszurichten:

a) Verheiratete Männer und Ledige mit Unterstützungspflicht	95 Rp. pro Stunde
b) Ledige Männer und Frauen ohne Unterstützungspflicht	78 Rp. pro Stunde
c) Jugendliche unter 19 Jahren	65 Rp. pro Stunde

Ziff. 8 des Gesamtarbeitsvertrages. [1] Es werden sechs Feiertage pro Jahr, die vom Arbeitgeber nach Ortsgebrauch festgesetzt werden, wie folgt vergütet:

a) für Männer	Fr. 8.—	plus Teuerungszulage
b) für Frauen	Fr. 4.50	
c) für Jugendliche unter 19 Jahren	Fr. 3.50	
d) für Lehrlinge	Fr. 1.50	

[2] Für Betriebsabsenzen aus nachstehenden Gründen wird, sofern diese ordnungsgemäss gemeldet werden, der volle Stundenlohn, einschliesslich Teuerungs- und Kinderzulage vergütet:

a) Waffen- und Bekleidungsinspektion	½ Tag
b) Verehelichung	2 Tage
c) Bei Geburt eines ehelichen Kindes	1 Tag
d) Bei Todesfall in der Familie (Ehegatte, Kinder, Geschwister, Eltern, Schwiegereltern), sofern die Verstorbenen in Familiengemeinschaft gelebt haben	2 Tage
e) Sofern die Verstorbenen nicht in Familiengemeinschaft gelebt haben	1 Tag

Ziff. 11, Abs. 1, des Gesamtarbeitsvertrages. Der Arbeitgeber hat die Arbeitnehmer gegen Betriebs- und Nichtbetriebsunfälle zu versichern. Die Prämien der Nichtbetriebsunfallversicherung gehen zu Lasten der Arbeitnehmer.

Allfällige Einsprachen gegen dieses Gesuch sind dem unterzeichneten Amt schriftlich und begründet innert 20 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen.

Bern, den 17. April 1956. (AA. 515)

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

[1]) BBL 1952, I, 694.
[2]) BBL 1954, I, 413.
[3]) BBL 1948, I, 813.

Requête

à fin de prorogation et de modification de l'arrêté donnant force obligatoire générale au contrat collectif national de l'industrie des brosses et des pinceaux

(arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

Les associations contractantes demandent que le Conseil fédéral:

1° proroge au 31 décembre 1957 son arrêté du 11 février 1948[1]) donnant force obligatoire générale au contrat collectif national de l'industrie des brosses et des pinceaux, arrêté déjà modifié le 2 avril 1952[2]) et le 16 février 1954[3]);

2° étende le champ d'application dudit arrêté aux fabriques qui confectionnent exclusivement des pinceaux, cette modification devant se faire en supprimant la seconde phrase de l'art. 1er, al 2;

3° donne force obligatoire générale aux nouvelles clauses ci-après, qui remplacent les précédentes ayant la même numérotation:

Salaires. Ch. 5, al. 2 et 3. [2] Les jeunes gens toucheront les salaires minimums suivants, fixés relativement aux salaires ci-dessus:

	Ouvriers	Ouvrières
Jusqu'à 16 ans révolus	60%	75%
Jusqu'à 17 ans révolus	60%	85%
Jusqu'à 18 ans révolus	70%	90%
Jusqu'à 19 ans révolus	85%	95%

[3] Sont considérés comme ouvriers ou comme ouvrières qualifiés ceux qui, ayant 19 ans révolus, ont couramment desservi une machine ou exécuté du travail professionnel pendant 2 ans.

Allocations de renchérissement et allocations pour enfants. Ch. 6, al. 1. [1] Les salaires de base s'augmenteront des allocations de renchérissement suivantes:

a) Pour hommes mariés ou célibataires ayant une obligation d'entretien	95 ct. par heure
b) Pour les hommes célibataires et les femmes n'ayant pas d'obligation d'entretien	78 ct. par heure
c) Pour les jeunes gens de moins de 19 ans	65 ct. par heure

Jours fériés et absences. Ch. 8. [1] Il y aura six jours fériés par année, fixés par l'employeur selon l'usage local, et indemnisés comme suit:

a) Hommes	Fr. 8.—	plus allocation de renchérissement
b) Femmes	Fr. 4.50	
c) Jeunes gens moins de 19 ans	Fr. 3.50	
d) Apprentis	Fr. 1.50	

[2] Le salaire horaire intégral, y compris l'allocation de renchérissement et l'allocation pour enfants est payé, si elles sont annoncées correctement, pour les absences suivantes:

a) Inspection militaire	½ jour
b) Mariage	2 jours
c) Naissance d'un enfant légitime	1 jour
d) Décès dans la famille (conjoint, enfants, frères et sœurs, parents, beaux-parents) pour autant que le défunt a vécu dans la famille	2 jours
e) Si le défunt n'a pas vécu dans la famille	1 jour

Assurances. Ch. 11, al. 1. [1] L'employeur est tenu d'assurer son personnel contre les accidents professionnels et non professionnels. Les primes de l'assurance non professionnelle sont à la charge des employés.

Toute opposition à la requête doit être faite par écrit, motivée et envoyée à l'office soussigné dans les vingt jours à dater de la présente publication.

Berne, le 17 avril 1956.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

[1]) FF 1948, I, 833.
[2]) FF 1952, I, 706.
[3]) FF 1954, I, 385.

Domanda

intesa a prorogare e modificare il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera delle spazzole e dei pennelli

(Decreto federale del 23 giugno 1943 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro; regolamento d'esecuzione dell'8 marzo 1949)

Le associazioni contraenti hanno inoltrato la domanda di prorogare, con effetto fino al **31 dicembre 1957**, il decreto del Consiglio federale dell'11 febbraio 1948[1]) concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera delle spazzole e dei pennelli, decreto modificato il 2 aprile 1952[2]) ed il 16 febbraio 1954[3]) e di apportarvi le seguenti modificazioni:

Art. 1, capoverso 2, del decreto del Consiglio federale. Lo stesso si estende a tutte le aziende assoggettate alla Legge federale sulle fabbriche che fabbricano spazzole, manici di spazzola in legno, pennelli e scope.

Numero 5, capoversi 2 e 3, del contratto collettivo di lavoro. [2] Per i giovani il salario minimo è fissato in per cento sui salari preindicati:

	Uomini	Donne
fino al compimento del 16° anno di età	60%	75%
fino al compimento del 17° anno di età	60%	85%
fino al compimento del 18° anno di età	70%	90%
fino al compimento del 19° anno di età	85%	95%

[3] È considerato operaio o operaia formatosi da sè chi di regola da 2 anni serve una macchina o eseguisce un lavoro professionale artigianale ed ha compiuto il 19° anno di età.

Numero 6, capoverso 1, del contratto collettivo di lavoro. Oltre il salario base vanno corrisposte le seguenti indennità di rincaro:

a) per uomini coniugati e celibi con obblighi d'assistanza	95 cent. all'ora
b) per celibi e donne senza obblighi d'assistenza	78 cent. all'ora
c) per giovani con età inferiore a 19 anni	65 cent. all'ora

Numero 8 del contratto collettivo di lavoro. [1] Vengono come segue bonificati sei giorni festivi all'anno fissati dal datore di lavoro secondo gli usi locali:

a) per uomini	Fr. 8.—	più indennità di rincaro
b) per donne	Fr. 4.50	
c) per giovani con età inferiore a 19 anni	Fr. 3.50	
d) per apprendisti	Fr. 1.50	

[2] Assenze dal lavoro per uno dei seguenti motivi, a condizione che siano state regolarmente annunciate, vengono bonificate a salario orario completo, indennità di rincaro e assegni per i figli inclusi:

a) ispezione delle armi e dell'equipaggiamento	mezza giornata
b) matrimonio	2 giorni
c) nascita di un figlio legittimo	1 giorno
d) in caso di decesso in famiglia (coniuge, bambini, fratelli o sorelle, genitori, suoceri), a condizione che il defunto abbia vissuto nella comunità familiare	2 giorni
e) se invece il defunto non ha vissuto nella comunità familiare	1 giorno

Numero 11, capoverso 1, del contratto collettivo di lavoro. Il datore di lavoro ha da assicurare l'operaio contro gli infortuni professionali e non professionali. I premi per l'assicurazione infortuni non professionali vanno a carico dell'operaio.

Le eventuali opposizioni alla presente domanda dovranno essere presentate per iscritto e motivate, entro 20 giorni dalla presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato.

Berna, li 17 aprile 1956.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

[1]) FF 1948, 177.
[2]) FF 1952, 328.
[3]) FF 1954, 150.

Requête

tendant à modifier et à compléter la déclaration de force obligatoire générale du contrat collectif de travail applicable à la profession de mécanicien pour dentistes dans le canton de Vaud

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail)

Les organisations signataires du contrat collectif de travail précité, qui a reçu force obligatoire générale par arrêtés du Conseil d'Etat des 24 février 1953 et 14 janvier 1955 (publiés dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» des 21 avril 1953 et 8 février 1955) et portant effet jusqu'au 31 décembre 1956, ont demandé à l'autorité cantonale que force obligatoire générale soit donnée:

1° A un avenant du 16 février 1956 modifiant les clauses 2, 4, 5, 7 et 9 de ce contrat.

2° A une convention de la même date faisant partie intégrante dudit contrat et instituant une assurance-maladie collective.

Cette requête, ainsi que les dispositions de cet avenant et de cette convention, sont publiées dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» du 17 avril 1956.

Il peut y être formé opposition auprès du Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce du canton de Vaud, 1er service, dans les 20 jours dès la date de la présente publication, avec un exposé des motifs en trois exemplaires. (AA. 88)

Lausanne, le 11 avril 1956.

Le Chef du département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce:
A. Oulevay.

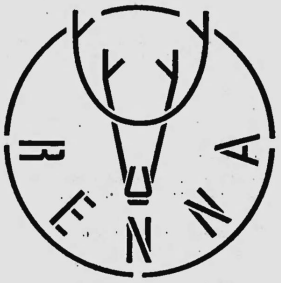
Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 160231. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1956, 18 Uhr.
Johann Wilhelm Seleger, Carl-Spitteler-Strasse 64, **Zürich 7** (Schweiz).
Handelsmarke.

Fische und Fischprodukte sowie andere Lebensmittel.



N° 160232. Date de dépôt: 7 février 1956, 18 h.
Jaeques Schwob A l'Emeraude société anonyme, place St-François 5, **Lausanne** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° **86525**. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 août 1955.

Bijouterie, joaillerie, orfèvrerie et horlogerie en général et plus particulièrement objets en or, argent, platine ou doublé, diadèmes, bracelets, bagues, chaînes de toutes sortes, colliers, pendentifs, broches, agrafes, boutons, boucles d'oreilles, épingles à cheveux, épingles de cravates, montures et étuis de lunettes, faces à main, jumelles, porte-plume, porte-mines, encriers, plumes et crayons à réservoir, services de table, argenterie et gobeleterie, objets de toilette, brosses et peignes, boîtes à savon et à poudre, pince-cravate, sacs à main, bourses, aumôniers, châtelaines, glaces et psychés, objets d'art, cannes et parapluies, étuis à tabacs, cigares et cigarettes, fume-cigarettes, pipes, fume-cigares, briquets, portefeuilles, monogrammes et caractères, cartonnages et reliures, fermoirs de livres, cadres, tableaux et images, statues, ornements, nécessaires de voyage, maroquinerie et objets en corne, ivoire, écaille, ambre, cristal, pierres précieuses et autres matières décorées de métaux précieux, appareils d'éclairage, éventails et ventilateurs, instruments de musique, jouets, sceaux à cacheter, meubles avec applications en métaux précieux, pendules, montres et parties de montres.

Nr. 160233. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1956, 19 Uhr.
Jean Léon Piraud, Rebstrasse 9, **Frauenfeld** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Parfümerien, kosmetische Produkte.

CAPTIF

Nr. 160234. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1956, 19 Uhr.
Jean Léon Piraud, Rebstrasse 9, **Frauenfeld** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Parfümerien, kosmetische Produkte.

NUIT AU LIDO

Nr. 160235. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1956, 19 Uhr.
Jean Léon Piraud, Rebstrasse 9, **Frauenfeld** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Wirkstoffe für die Herstellung von Aerosolprodukten im Gebiete der Parfümerie; kosmetische, chemisch-pharmazeutische und chemisch-technische Produkte.

PiR-O-SOL

Nr. 160236. Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1956, 18 Uhr.
Chemische Fabrik Uetikon, in **Uetikon am See** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle, technische, landwirtschaftliche und wissenschaftliche Zwecke. Konservierungsmittel, Klebstoffe, Düngemittel, Enthärtungsmittel, Kalklösemittel, Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Analysenreagenzien, Indikatoren, Suspendierungsmittel, Fällungsmittel, Textilhilfsmittel.

DIOXOL

Nr. 160237. Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1956, 18 Uhr.
Chemische Fabrik Uetikon, in **Uetikon am See** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle, technische, landwirtschaftliche und wissenschaftliche Zwecke. Konservierungsmittel, Klebstoffe, Düngemittel, Enthärtungsmittel, Kalklösemittel, Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Analysenreagenzien, Indikatoren, Suspendierungsmittel, Fällungsmittel, Textilhilfsmittel.

DIOXYL

Nr. 160238. Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1956, 18 Uhr.
Chemische Fabrik Uetikon, in **Uetikon am See** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle, technische, landwirtschaftliche und wissenschaftliche Zwecke. Konservierungsmittel, Klebstoffe, Düngemittel, Enthärtungsmittel, Kalklösemittel, Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Analysenreagenzien, Indikatoren, Suspendierungsmittel, Fällungsmittel, Textilhilfsmittel.

DISULFON

Nr. 160239. Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1956, 18 Uhr.
Chemische Fabrik Uetikon, in **Uetikon am See** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle, technische, landwirtschaftliche und wissenschaftliche Zwecke. Konservierungsmittel, Klebstoffe, Düngemittel, Enthärtungsmittel, Kalklösemittel, Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Analysenreagenzien, Indikatoren, Suspendierungsmittel, Fällungsmittel, Textilhilfsmittel.

DISULFOX

Nr. 160240. Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1956, 18 Uhr.
Chemische Fabrik Uetikon, in **Uetikon am See** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle, technische, landwirtschaftliche und wissenschaftliche Zwecke. Konservierungsmittel, Klebstoffe, Düngemittel, Enthärtungsmittel, Kalklösemittel, Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Analysenreagenzien, Indikatoren, Suspendierungsmittel, Fällungsmittel, Textilhilfsmittel.

TRIOXYL

Nr. 160241. Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1956, 18 Uhr.
Chemische Fabrik Uetikon, in **Uetikon am See** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle, technische, landwirtschaftliche und wissenschaftliche Zwecke. Konservierungsmittel, Klebstoffe, Düngemittel, Enthärtungsmittel, Kalklösemittel, Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Analysenreagenzien, Indikatoren, Suspendierungsmittel, Fällungsmittel, Textilhilfsmittel.

TRISULFOX

Nr. 160242. Hinterlegungsdatum: 1. März 1956, 6 Uhr.
Hamol AG., Seestrasse 513, **Zürich 38** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, pharmazeutische und kosmetische Präparate.

BLANCOPHYLL

Nr. 160243. Hinterlegungsdatum: 7. März 1956, 18 Uhr.
Chocolat-Biscuits Peter A.G., Oberrieden, in **Oberrieden** (Zürich, Sehweiz).
Fabrikmarke.

Schokolade-Konfiserie.

Neguskugel

N° 160244. Date de dépôt: 13 mars 1956, 12 h.
Frédéric Reymond, avenue de Rumine 21, **Lausanne** (Suisse).
Marque dc fabrique et de commerce.

Produits cosmétiques et pharmaceutiques.

SURGENAL

N° 160245. Date de dépôt: 13 mars 1956, 19 h.
Era Watch Co. Limited C. Rüefli-Flury & Co. (Montres Era Société Anonyme C. Rüefli-Flury & Co.) (Era Uhren Aktiengesellschaft C. Rüefli-Flury & Co.) (Relojes Era Sociadad Limitada C. Rüefli-Flury & Co.), rue de l'Avenir 44, **Bienne** (Suisse). — Marque de fabrique et de commeree.

Horlogerie en tous genres et autres instruments chronométriques, ainsi que leurs parties (y compris les mouvements électriques); fournitures d'horlogerie; bijouterie.

STEELCO

Nr. 160246. Hinterlegungsdatum: 14. März 1956, 16 Uhr.
Lisbeth Vonaesch, Blumenweg 848, **Rothrist** (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Trikotartikel für Damen und Herren (Oberkleider).

Livoro
TRICOT SUISSE

Nr. 160247. Hinterlegungsdatum: 15. März 1956, 20 Uhr.
Kurt Herzog AG. Zürich, Kempterstrasse 5, **Zürich 7/32** (Schweiz).
Handelsmarke.

Feuerzeuge und sämtliche Raucherartikel.

COLOR

N° 160248. Date de dépôt: 19 mars 1956, 16 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, rue du Vieux-Billard 25, **Genève** (Suisse).
Marque dc fabrique et de commerce.

Produits cosmétiques et de parfumerie.

BREND

N° 160249. Date de dépôt: 19 mars 1956, 16 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, rue du Vieux-Billard 25, **Genève (Suisse).**
Marque de fabrique et de commeree.

Produits eosmétiques et de parfumerie.

VIRMONT

Nr. 160250. Hinterlegungsdatum: 24. März 1956, **20 Uhr.**
Niederer & Co., Merkurstrassc 3, **St. Gallen** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **145380.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. März 1956 an.

Garne und Zwirne aus vollsynthetischen Fasern sowie daraus hergestellte Artikel.

Nigrila

Nr. 160251. Hinterlegungsdatum: 27. März 1956, 17 Uhr.
U. Sauter, Goldschmied Aktiengesellschaft, Freicstrasse 27, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **87393.** Die Schutzfrist aus dcr Erneuerung läuft vom 9. Januar 1956 an.

Gold- und Silberwaren.

UoS

N° 160252. Date de dépôt: 27 mars 1956, 18 h.
Compagnie des Montres Marvin S.A. (Marvin Watch Co. Ltd.), 144—146, rue Numa-Droz, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse). — Marque de fabrique.— Renouvellement de la marque N° **88751.** Le délai dc protection résultant du renouvellement court depuis le 27 mars 1956.

Montres et parties de montres.

NIVREL

Berichtigung — Rectification

Marke Nr. 159996. — H. Ernst & Cie., Aarwangen (Schweiz). — Das richtige Hinterlegungsdatum dieser Marke lautet **14. Februar 1956, 19 Uhr,** und nicht 8. Februar 1956, 18 Uhr.

Löschung — Radiation

Marke Nr. 158087. — **CIBA Aktiengesellschaft, Basel** (Schweiz). — Gelöscht am 6. April 1956 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Telephonverkehr mit dem Libanon

(PTT) Am 2. April 1956 ist zwischen Bern und Beirut eine direkte Radiotelephonverbindung eröffnet worden. Die Taxe für die ersten 3 Minuten eines gewöhnlichen Gespräches beträgt Fr. 38.70 und für jede weitere Minute Fr. 12.90. Betriebszeit: Werktags von 11.30 bis 16.00 Uhr (MEZ); sonntags ist der Betrieb eingestellt.

Correspondance téléphonique avec le Liban

(PTT) Le 2 avril 1956, une liaison radiotéléphonique directe a été ouverte entre Berne et Beyrouth. La taxe d'une conversation ordinaire est de 38 fr. 70 pour les trois premières minutes et de 12 fr. 90 pour chaque minute supplémentaire. La correspondance est ouverte: les jours ouvrables de 11 h. 30 à 16 h. 00 (HEC); le dimanche, le service est suspendu.

Relazioni telefoniche con il Libano

(PTT) Il 2 aprile 1956 è stato inaugurato un collegamento radiotelefonico diretto fra Berna et Beirut. La tassa per i primi 3 minuti di una conversazione ordinaria è di 38 fr. 70 e per ogni minuto in più di 12 fr. 90. La corrispondenza è aperta: I giorni feriali dalle ore 11.30 alle ore 16.00 (OEC); alla domenica, il servizio è sospeso. 89. 17. 4. 56.

Gesandtschaften und Konsulate — Légations et consulats

S. Exz. Herr Gholam Mohamed Sherzad hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister von Afghanistan bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Der Bundesrat hat Herrn Severo Antonini als Honorarkonsul von Schweden in Lugano das Exequatur erteilt.

Der Bundesrat hat Herrn Paul-Henri Jaccard als Honorarkonsul von Finnland in Lausanne, mit Amtsbefugnis über die Kantone Freiburg, Waadt und Wallis, das Exequatur erteilt.

Der Bundesrat hat Herrn Giancarlo Corradini als Berufskonsul von Italien in Basel das Exequatur erteilt. 89. 17. 4. 56.

S. Exc. M. Gholam-Mohamed Sherzad a remis au Conseil fédéral les lettres l'accréditant en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire d'Afghanistan près la Confédération suisse.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Severo Antonini, consul honoraire de Suède à Lugano.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Paul-Henri Jaccard, consul honoraire de Finlande à Lausanne, avec juridiction sur les cantons de Fribourg, Vaud et Valais.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Giancarlo Corradini, consul de carrière d'Italie à Bâle. 89. 17. 4. 56.

Der schweizerische Aussenhandel im März 1956

(OZD) Die Außenhandelsergebnisse des Monats März sind gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres bei der Einfuhr um 65,2 auf 627,3 Mio Fr. (Vormonat: 503,7 Mio) gestiegen und haben sich bei der Ausfuhr um 60,6 auf 534,9 Mio Fr. (Vormonat: 463,7 Mio) erhöht. Der Wert unseres Aussenhandels erreicht je Arbeitstag 24,1 Mio Fr. (März 1955: 20,8 Mio) beim Import und 20,6 Mio Fr. (März 1955: 17,6) beim Export.

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitabschnitt	Einfuhr: Wagen zu 10 t	Einfuhr: Werte in Mio Fr.	Ausfuhr: Wagen zu 10 t	Ausfuhr: Werte in Mio Fr.	Passivsaldo Mio Fr.	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
1955 März	88 440	562,1	6 571	474,3	87,8	84,4
1956 Februar	68 977	503,7	5 340	463,7	40,0	92,1
1956 März	90 529	627,3	6 162	534,9	92,4	85,3
1955 Jan./März	225 279	1494,0	17 990	1288,3	205,7	86,2
1956 Jan./März	242 038	1666,7	19,277	1425,8	240,9	85,5

Der wertgewogene Mengenindex (1949 = 100) registriert beim Import eine Höhe von 197 (März 1955: 181). Dabei erreicht die Einfuhr von Lebens-, Genuss- und Futtermitteln 144 (113), Rohstoffen 178 (175) und Fabrikaten 264 (249) % der im Monatsmittel des Jahres 1949 getätigten Umsätze. Der Ausfuhrindex 193 (169) wird durch die Gruppe der Fabrikate 192 (168) bestimmend beeinflusst, während dem Versand von Lebensmitteln 220 (175) und Rohstoffen 185 (206) geringere Bedeutung zukommt.

Einfuhr. Die von Februar auf März eingetretene ausserordentliche Zunahme der Einfuhr geht über den Rahmen des saisonüblichen Anstieges hinaus. Unsere Auslandkäufe liegen vor allem dem Werte nach erheblich über den Ergebnissen des März 1955.

Bei den Lebens-, Genuss- und Futtermitteln entfällt im Vergleich zum entsprechenden Monat des Vorjahres die Bezugssteigerung u. a. auf Oelfrüchte und Hafer. Kartoffeln verzeichnen auch im Vergleich zum Vormonat eine bedeutende Importzunahme. Gegenüber dem verflossenen Februar wurden ferner mehr Hafer und Weizen sowie – jahreszeitlich bedingt – Südfrüchte und Frischgemüse eingeführt.

Auf dem Gebiet der Roh- und Betriebsstoffe stehen gegen März 1955 der Menge nach die Mehreindeckungen mit flüssigen Brennstoffen im Vordergrund, wogegen Kohlen vermindert zur Einfuhr gelangten. Im Vergleich zum Vormonat sind Heiz- und Gasöl in beträchtlich verringertem, Kohlen und Benzin dagegen in vermehrtem Umfang eingeführt worden, welche Entwicklung saisonbewirkt ist.

An der wertmässigen Importzunahme gegenüber beiden Vergleichsperioden sind vornehmlich Fabrikate beteiligt, wobei die Steigerung insbesondere Produktionsgüter (u. a. Maschinen, Instrumente und Apparate) umfasst. Der Bezug von Automobilen, welcher mit 7601 Stück einen Höchststand erreicht, hat stark zugenommen.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte: März 1955	Ausfuhrwerte: Febr. 1956	Ausfuhrwerte: März 1956	Wertgewogener Ausfuhrmengenindex: März 1955	Wertgewogener Ausfuhrmengenindex: Febr. 1956	Wertgewogener Ausfuhrmengenindex: März 1956
	in Mio Fr.			(1949 = 100)		
Textilindustrie	74,2	72,6	77,9	168	171	184
davon:						
Baumwollgarne	5,1	4,8	5,9	103	105	129
Baumwollgewebe	19,1	18,9	19,6	213	230	238
Stickereien	10,8	10,1	10,2	174	169	176
Schappe	0,6	0,8	0,9	101	149	114
Kunstfasergarne	9,1	8,5	9,1	250	214	235
Seiden- und Kunstseidenstoffe	9,8	9,3	9,3	117	118	121
Seiden- und Kunstseidenbänder	1,1	1,0	1,0	112	97	106
Wollgarne	2,0	2,8	3,1	161	183	205
Wollgewebe	2,7	3,1	3,2	196	226	224
Wirk- und Strickwaren	3,5	3,4	4,1	81	91	106
Konfektion	6,7	6,2	7,5	263	261	306
Hutgeflechtindustrie	4,4	4,2	4,2	201	188	194
Schuhindustrie	3,7	4,0	4,4	213	230	262
davon:						
Lederschuhe in 1000 Paar	110,2	120,0	129,7	208	227	241
Uebrige Schuhe in 1000 Paar	14,4	22,8	75,8	451	384	1083
Metallindustrie	238,3	239,0	279,5	151	148	176
davon:						
Aluminium	6,1	6,3	6,0	138	139	130
Maschinen	93,4	92,1	117,3	148	141	184
Uhren in 1000 Stück	2904,4	2928,0	3427,1	142	140	161
Uhren in Mio Fr.	85,2	85,3	98,0			
Instrumente und Apparate	34,4	36,0	35,7	188	203	199
Chemische und pharmazeutische Industrie	83,7	76,2	91,4	207	192	230
davon:						
Pharmazeutika	36,1	36,6	41,4	209	232	247
Parfümerien	4,3	3,3	3,7	292	205	214
Chemikalien f. gewerblichen Gebrauch	14,1	13,3	16,5	292	268	350
Anilinfarben	25,4	19,6	25,8	185	144	196
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	3,8	2,7	3,4	231	163	216
Nahrungs- und Genussmittel	25,2	26,8	30,6	167	179	200
davon:						
Schokolade	1,9	2,3	2,4	299	402	420
Milchkonserven und Kindermehl	2,9	2,5	3,0	367	320	371
Käse	8,5	8,7	10,8	161	163	197
Suppen- und Bouillonprodukte	3,6	3,2	4,6	1280	1171	1654
Tabakfabrikate	4,1	3,5	3,8	143	129	128

Ausfuhr. Die Ausfuhr im Monat März steht im Zeichen der zu dieser Jahreszeit häufig in Erscheinung getretenen Frühjahrsbelebung und hält sich wertmässig beträchtlich über dem Ergebnis des Vorjahrsmärz.

Mehr als die Hälfte der gesamten Exportzunahme entfällt auf die Metallbranche. So verzeichnen die Verkäufe von Maschinen und Uhren gegenüber März 1955 und Februar 1956 die bedeutendsten Umsatzsteigerungen. Abgesehen von Parfümerien ist die Ausfuhr der wichtigsten Erzeugnisse der chemisch-pharmazeutischen Industrie gegen den gleichen Monat des Vorjahres gestiegen, wobei Pharmazeutika und Chemikalien für gewerblichen Gebrauch mit den größten Zunahmen ausgewiesen sind. Bei den Textilien liegt der Versand der einzelnen Erwerbszweige mehrheitlich über den Ergebnissen der in Betracht fallenden Vergleichsperioden. Beachtlich angestiegen ist der Export von Konfektion und Baumwollgarnen, während Wollgarne vornehmlich gegenüber dem Vorjahrsmärz vermehrt ausgeführt wurden. Die Hutgeflechtindustrie zeigt gegen den vorangegangenen Februar noch keine Anzeichen einer Abschwächung der saisonalen Ausfuhrentwicklung. Das von der Schuhbranche im Berichtsmonat erzielte Exportbetreffnis stellt der Paarzahl nach eine Rekordziffer dar, welche Bewegung namentlich auf die gestiegene Ausfuhr von Turnschuhen zurückzuführen ist. An Nahrungs- und Genussmitteln wurden hauptsächlich mehr Käse, Suppen- und Bouillonprodukte sowie Schokolade exportiert als im Monat März 1955.

Bezugs- und Absatzländer. Die im Vergleich zum März 1955 eingetretene Steigerung der Aussenhandelswerte wird stärker vom Europageschäft getragen als vom Ueberseeverkehr. Im Bereich des europäischen Wirtschaftsraumes weist der Warenaustausch mit Westdeutschland, unserem wichtigsten Handelspartner, eine Umsatzsteigerung auf. Auch sei auf die Belebung unseres auswärtigen Handels im Verkehr mit Grossbritannien und den Niederlanden hingewiesen. Erheblich vergrößert haben sich innert Jahresfrist ferner die Bezüge aus Italien sowie die Exporte nach Frankreich.

Innerhalb der überseeischen Gebiete hat u. a. das Geschäft mit den Vereinigten Staaten von Amerika zugenommen. An der beträchtlichen Importsteigerung im Warenaustausch mit China sind zur Hauptsache unsere Arachidenkäufe beteiligt. Auf der Exportseite hat der Handel mit India einen wesentlichen Anstieg erfahren, während Brasilien weniger Schweizer Waren gekauft hat als im März 1955.

Zur Bilanzgestaltung sei bemerkt, daß der Passivsaldo unserer Handelsbilanz sich aus dem Europaverkehr ergibt (– 109 Mio Fr.), während der Güteraustausch mit den überseeischen Ländern einen Aktivsaldo zu unsern Gunsten (+ 16,6 Mio) verzeichnet. Stark passiv ist der Handel mit Westdeutschland, Italien, Frankreich und den USA, wogegen unsere Handelsbilanz mit Schweden, Spanien, India und dem Australischen Bund mit beachtenswerten Exportüberschüssen abschliesst.

Bezugs- und Absatzländer

	Einfuhr: März 1955	Einfuhr: Febr. 1956	Einfuhr: März 1956	Einfuhr: März 1955 in % der Gesamteinfuhr	Einfuhr: März 1956 in % der Gesamteinfuhr	Ausfuhr: März 1955	Ausfuhr: Febr. 1956	Ausfuhr: März 1956	Ausfuhr: März 1955 in % der Gesamtausfuhr	Ausfuhr: März 1956 in % der Gesamtausfuhr
	in Mio Fr.					in Mio Fr.				
Westdeutschland	132,4	122,5	155,9	23,6	24,9	61,7	64,9	72,4	13,0	13,5
Oesterreich	11,2	11,2	14,4	2,0	2,3	13,7	14,0	15,9	2,9	3,0
Frankreich	70,4	61,7	70,5	12,5	11,2	35,9	42,6	48,8	7,6	9,1
Italien	53,5	53,1	65,3	9,5	10,4	38,9	37,8	42,6	8,2	8,0
Belgien-Luxemburg	24,8	23,1	27,2	4,4	4,3	22,4	20,1	24,5	4,7	4,6
Niederlande	24,4	20,1	27,5	4,3	4,4	18,5	19,4	25,2	3,9	4,7
Grossbritannien	32,9	28,2	37,3	5,9	5,9	26,6	25,6	34,6	5,6	6,5
Spanien	5,6	3,8	4,1	1,0	0,7	9,7	7,7	12,3	2,0	2,3
Dänemark	6,5	7,8	7,6	1,2	1,2	7,0	4,9	7,1	1,5	1,3
Schweden	7,0	6,3	6,3	1,2	1,0	17,4	15,3	16,9	3,7	3,2
Tschechoslowakei	5,7	5,4	5,7	1,0	0,9	4,5	4,1	7,0	0,9	1,3
Aegypten	3,7	4,7	5,5	0,7	0,9	7,6	7,7	5,4	1,6	1,0
India	2,4	1,2	1,8	0,4	0,3	9,4	11,7	14,9	2,0	2,8
China	3,2	11,3	14,2	0,6	2,3	8,4	9,0	8,9	1,8	1,7
Japan	3,4	3,6	4,2	0,6	0,7	5,3	4,3	5,6	1,1	1,0
Kanada	14,8	11,7	11,3	2,6	1,8	8,2	8,6	9,4	1,7	1,8
Vereinigte Staaten	70,2	55,7	75,1	12,5	12,0	52,2	53,1	57,9	11,0	10,8
Brasilien	4,6	6,8	5,8	0,8	0,9	11,0	5,3	5,6	2,3	1,0
Australischer Bund	1,4	2,7	1,1	0,2	0,2	8,1	8,1	8,3	1,7	1,6

89. 17. 4. 56.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis — Situation 14. 4. 56.

Aktiven — Actif	Fr.	Veränderungen Changements Fr.
Goldbestand — *Encaisse or*	6 723 157 948.80	— 29 492 501.85
Devisen — *Disponibilités à l'étranger:*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	583 107 998.72	
andere — *autres*	57 268.58	+ 3 621 812.46
Inlandportefeuille — *Portefeuille effets sur la Suisse:*		
Wechsel — *Effets de change*	91 287 686.39	
Schatzanweisungen des Bundes — *Rescriptions*	250 000.—	+ 126 383.57
Lombardvorschüsse — *Avances sur nantissement*	27 887 137.90	— 6 006 084.18
Wertschriften — *Titres:*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	5 000.—	
andere — *autres*	43 128 051.—	— 216 075.—
Korrespondenten im Inland — *Corresp. en Suisse*	18 775 583.97	+ 7 434 560.51
Sonstige Aktiven — *Autres postes de l'actif*	23 636 811.28	— 3 643 105.36
Zusammen — *Total*	7 513 293 486.64	

Passiven — Passif		
Eigene Gelder — *Fonds propres*	48 000 000.—	—
Notenumlauf — *Billets en circulation*	5 036 733 790.—	— 83 558 315.—
Tägl. fällige Verbindlichkeiten — *Engagements à vue:*		
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie — *Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie*	1 784 080 948.18	
andere täglich fällige Verbindlichkeiten — *autres engagements à vue*	483 574 426.59	+ 53 902 555.28
Sonstige Passiven — *Autres postes du passif*	160 904 321.87	+ 1 480 779.87
Zusammen — *Total*	7 513 293 486.64	

Diskontosatz *Taux d'escompte* 1½ % seit 26. Nov. 1936 *dep. le 26 nov. 1936* | Lombardzinsfuss *Taux pour avanc.* 2½ % seit 26. Nov. 1936 *dep. le 26 nov. 1936*

89. 17. 4. 56.

Verzeichnis schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände

(8. Ausgabe)

Eine neue Ausgabe dieser über 1000 Verbände umfassenden Zusammenstellung ist gegenwärtig in Vorbereitung. Sie wird im Laufe des Frühlings erscheinen und wie bisher Namen, Adresse, Gründungsjahr und Mitgliederzahl der Verbände sowie die Titel der Verbandszeitschriften enthalten. Die Angaben sind, soweit sie von den Verbänden selbst geliefert worden sind, in deutscher, französischer und italienischer Sprache aufgeführt.

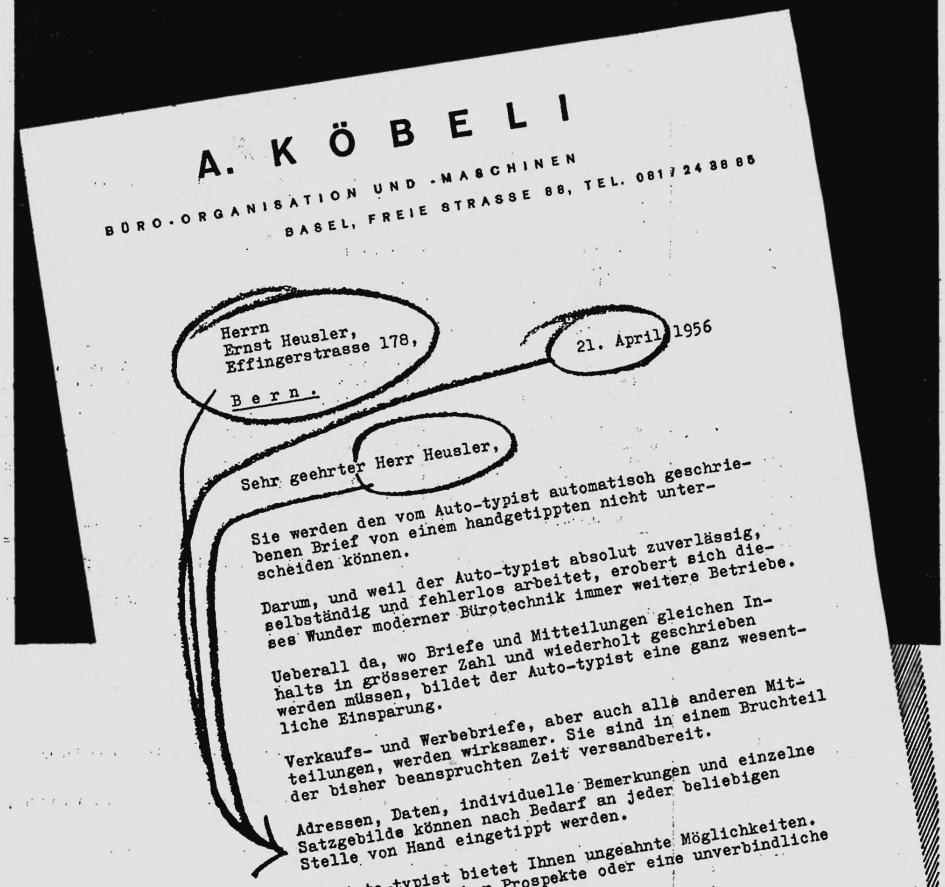
Das Verzeichnis wird zum Preise von ungefähr Fr. 4 abgegeben werden können. Interessenten sind gebeten, die gewünschte Anzahl von Exemplaren bis 15. Mai 1956 dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstrasse Nr. 3, Bern, bekanntzugeben. Die von den Verbänden bereits anlässlich der im Dezember 1955 durchgeführten Erhebung eingereichten Bestellungen sind vorgemerkt.

Der Einfachheit halber wird das Verzeichnis gegen Nachnahme versandt. Abonnenten, die keine Nachnahme wünschen, können den Betrag jetzt schon auf Postcheckkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Bestellung ist in diesem Falle auf dem Abschnitt des Einzahlungscheines anzubringen; eine besondere schriftliche Bestätigung dieser Einzahlungen ist – um Missverständnissen vorzubeugen – nicht erwünscht.

Der Versand des Heftes wird im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in der «Volkswirtschaft» angezeigt.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Dieser Brief wurde auf dem **Auto-typist** getippt



A. KÖBELI

BÜRO-ORGANISATION UND -MASCHINEN

BASEL, FREIE STRASSE 88, TEL. 061 / 24 38 85

Herrn
Ernst Heusler,
Effingerstrasse 178,

Bern.

21. April 1956

Sehr geehrter Herr Heusler,

Sie werden den vom Auto-typist automatisch geschriebenen Brief von einem handgetippten nicht unterscheiden können.

Darum, und weil der Auto-typist absolut zuverlässig, selbständig und fehlerlos arbeitet, erobert sich dieses Wunder moderner Bürotechnik immer weitere Betriebe.

Ueberall da, wo Briefe und Mitteilungen gleichen Inhalts in grösserer Zahl und wiederholt geschrieben werden müssen, bildet der Auto-typist eine ganz wesentliche Einsparung.

Verkaufs- und Werbebriefe, aber auch alle anderen Mitteilungen, werden wirksamer. Sie sind in einem Bruchteil der bisher beanspruchten Zeit versandbereit.

Adressen, Daten, individuelle Bemerkungen und einzelne Satzgebilde können nach Bedarf an jeder beliebigen Stelle von Hand eingetippt werden.

Der Auto-typist bietet Ihnen ungeahnte Möglichkeiten. Verlangen Sie daher Prospekte oder eine unverbindliche Vorführung.

Mit freundlichem Gruss

Auto-typist-Generalvertretung
für die Schweiz

A. Köbeli Basel

Benützen Sie einen Besuch der Mustermesse

zur Besichtigung des **Auto-typist**

In meinen Geschäftsräumen: Basel, Freie Strasse 88, Tel. 061 / 24 38 85

Akuter Personal-Mangel

Hinweise zur wirksamen Abhilfe finden Sie im «Organisator». – Verlangen Sie Auskunft am Muba-Stand 4316, Halle 11, Neubau, hinten links.

Verlag Organisator A.G.
Zürich 50 Tel. 46 35 77

Annulation

Le carnet d'épargne N° 759 276 de la **Banque cantonale de Berne, succursale de Porrentruy**, est égaré. Le créancier annulera ce titre conformément à l'article 90 CO et disposera de son avoir, si le dit carnet n'est pas présenté dans le délai de trois mois à la banque soussignée.

Porrentruy, le 12 avril 1956

Banque cantonale de Berne,
Succursale de Porrentruy

PATENTE • Modelle • Muster • Marken usw. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern
Patentanwälte, Bundesgasse 16

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität. Aschmann & Scheller AG. Buchdruckerei zur Froschau Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England
Müller-Gysin AG.
Basel Zürich Genf

Dezentralisierung des gebundenen Zahlungsverkehrs

Die Liste der zur Abwicklung des gebundenen Zahlungsverkehrs mit dem Ausland **ermächtigten Banken** (Verfügung des EVD vom 23. November 1955) kann in Form eines **Separatabzuges** bezogen werden.

Preis: 45 Rappen.

Versand gegen Voreinzahlung auf **Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.** Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Haenni & Cie., Aktiengesellschaft, Jegenstorf

Fabrik für Manometer, Thermometer, Hygrometer

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 28. April 1956, 15 Uhr, im Wohlfahrtshaus der Gesellschaft in Jegenstorf

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 21. Mai 1955 und der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Dezember 1955.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes für das Jahr 1955. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Statutarische Wahlen.

Die Zutrittskarten zu dieser Versammlung können gegen entsprechenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 27. April 1956 bezogen werden bei der Schweizerischen Volksbank, Bern, der Schweizerischen Bankgesellschaft, Bern, der Bank in Langenthal, Langenthal, oder im Bureau der Gesellschaft in Jegenstorf.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz per 31. Dezember 1955 und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen bis 27. April 1956 zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung können gegen entsprechenden Ausweis über den Aktienbesitz beim Sitz der Gesellschaft in Jegenstorf bezogen werden, beziehungsweise sie werden den Interessenten auf Wunsch vor der Generalversammlung zugestellt.

Jegenstorf, den 14. April 1956. **Der Verwaltungsrat.**

Rheintalische Gas-Gesellschaft, St. Margrethen

Der Dividendencoupon Nr. 25 unserer Vorzugsaktien wird für das Geschäftsjahr 1955 mit Fr. 15.—, abzüglich der eidgenössischen Couponsteuer von 5% und 25% Verrechnungssteuer, vom 14. April 1956 an eingelöst:

in St. Gallen:	beim Bankhaus Wegelin & Co.
	beim Schweiz. Bankverein
in St. Margrethen:	bei der Rheint. Creditanstalt

Gleichzeitig kann gegen Einreichung des Talons ein neuer Couponsbogen angefordert werden.

St. Margrethen, 13. April 1956. **Der Verwaltungsrat.**

NEGOCITAS S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 30 avril 1956, au siège de la société, à Genève, rue des Buis 2, à 11 heures, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports de gestion et de contrôle sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société.

Genève, le 13 avril 1956. **Le conseil d'admin.**

FLUG-UNFALL- VERSICHERUNGEN zu günstigen Bedingungen und Prämien bei den in der Schweiz konzessionierten **LLOYD'S**

Sofort greifbare Policen durch J. R. AEBLI & CIE., Torgasse 2, Zürich 1, Tel. (051) 24 26 46 Versicherern

TURSAL vernichtet das Unkraut

Seit 30 Jahren bewährtes Radikalmittel

ELEKTROCHEMIE TURGI

Electricité Neuchâteloise S.A., Neuchâtel

Emprunt 3% de 1955

1er tirage du 14 avril 1956

Les 100 obligations dont les numéros suivent ont été désignées par tirage au sort pour être remboursées par 1000 fr. le 15 juin 1956.

N°s	8	179	431	673	803	940	1091	1275	1422	1697
	9	204	453	693	808	941	1111	1287	1465	1707
	15	234	460	702	812	951	1134	1289	1496	1715
	58	254	492	705	834	953	1142	1293	1510	1739
	61	341	543	726	859	954	1157	1306	1518	1769
	85	345	609	733	860	956	1158	1317	1531	1790
	104	347	635	773	884	959	1160	1365	1548	1862
	147	373	648	781	899	970	1235	1375	1573	1907
	164	419	661	789	933	1063	1250	1381	1624	1920
	169	426	662	792	936	1069	1266	1395	1689	1962

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la **Banque Cantonale Neuchâteloise**, à Neuchâtel, ainsi qu'à ses succursales et agences dans le canton.

L'intérêt cessera de courir à partir du 15 juin 1956.

Neuchâtel, le 14 avril 1956. Electricité Neuchâteloise S.A., Neuchâtel.

Emprunt 3% Commune de Sierre 1950

Amortissement de Fr. 100 000.— en 100 titres

Par tirage au sort de ce jour, les titres dont les numéros suivent ont été désignés pour être remboursés le 31 juillet 1956:

20	408	844	1287	1512	2168	2932	3731	4219	4732
26	439	966	1288	1592	2504	2965	3910	4227	4742
51	468	992	1343	1606	2611	3062	3928	4262	4757
52	504	1003	1415	1635	2612	3184	3967	4296	4928
74	603	1055	1417	1726	2615	3350	3987	4407	4994
212	605	1098	1418	1727	2619	3389	3997	4411	
322	606	1117	1423	1797	2661	3411	4094	4413	
372	651	1159	1462	1799	2681	3439	4146	4445	
373	796	1242	1470	1851	2709	3665	4148	4519	
385	806	1284	1510	2159	2726	3672	4171	4718	

La Commune de Sierre a racheté les obligations N°s 4264/8 titres qui ont été annulés.

Ces titres seront remboursés, sans frais pour les porteurs, auprès des domiciles ci-après désignés:

a) la Banque cantonale du Valais, à Sion, ses agences, et ses comptoirs;
b) les Etablissements de l'Association valaisanne des banques;
c) la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne;
d) la Banque cantonale de Zurich, à Zurich.

L'intérêt cesse de courir dès la date fixée pour le remboursement.

Sion, le 12 avril 1956. Banque cantonale du Valais.

Société Immobilière Le Confort, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour **lundi 30 avril 1956, à 11 heures 30, chez Monsieur F. Daudin, régisseur, rue du Stand 51, à Genève.**

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires et nomination d'un administrateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports seront à la disposition des actionnaires dès le 19 avril 1956, au siège social.

Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik AG. Schlieren-Zürich

Einladung zur 56. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 9. Mai 1956, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaale der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1955.
   Bericht der Kontrollstelle.
   Entlastungs-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Anträge über die Verwendung des Reingewinnes sind gemäss § 7 der Statuten vom 27. April 1956 an im Büro der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung werden den im Aktienregister eingetragenen Aktionären am 23. April 1956 durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Stimmberechtigt sind diejenigen Aktionäre, die am 23. April 1956 im Aktienregister eingetragen sind. Später gemeldete Aktienkäufe können nicht mehr berücksichtigt werden. Vom 24. April 1956 bis und mit 9. Mai 1956, d.h. bis nach durchgeführter Generalversammlung, werden keine Uebertragungen von Aktien vorgenommen.

Schlieren, den 16. April 1956. **Der Verwaltungsrat.**

Schweizerischer Spediteur-Verband, Bern

Die Mitglieder werden hiermit zu der **Donnerstag, den 26. April 1956, um 11 Uhr, im Hotel Bären in Twann (bei Biel)** stattfindenden

36. ordentlichen Generalversammlung

höflich eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der 35. ordentlichen Generalversammlung vom 14. Mai 1955.
2. Prüfung und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1955.
3. Entlastung der Verwaltung und des Geschäftsführers.
4. Festsetzung der Mitgliederbeiträge pro 1956.
5. Bestätigung der Rekurskommission der Bussen- und Schadenersatzordnung der Basler Konventionen.
6. **Wahlen:**
   a) eines neuen Präsidenten anstelle des statutengemäss ausscheidenden Herrn S. Weber,
   b) der übrigen Mitglieder der Verwaltung,
   c) der Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.
7. Beratung und Beschlussfassung über Anträge nach Art. 15 der Statuten.
8. Anträge aus den Spezialkommissionen.
9. Diverses.

Anschliessend an die Traktanden wird Herr A. Gysin, Chef der Frachtenabteilung der Schweizerischen Verrechnungsstelle, ein Referat über «Clearingvorschriften im Transportsektor» halten.

Schweizerischer Spediteur-Verband

Der Geschäftsführer: Dr. M. Dumont. Der Präsident: S. Weber.

Latonia Investment Trust Company, S.A.

Distribution d'actions gratuites

Messieurs les actionnaires sont informés que, selon décision du conseil d'administration, des actions gratuites seront distribuées aux porteurs des 500 000 actions actuellement en circulation. Cette distribution aura lieu dans la proportion de:

1 action nouvelle de $ USA. 10.— nominal pour 25 actions anciennes.

Les actions pourront être **retirées à partir du 23 avril 1956** contre remise du coupon N° 16 des actions anciennes auprès des sept Maisons du Groupement des Banquiers Privés Genevois à Genève, soit:

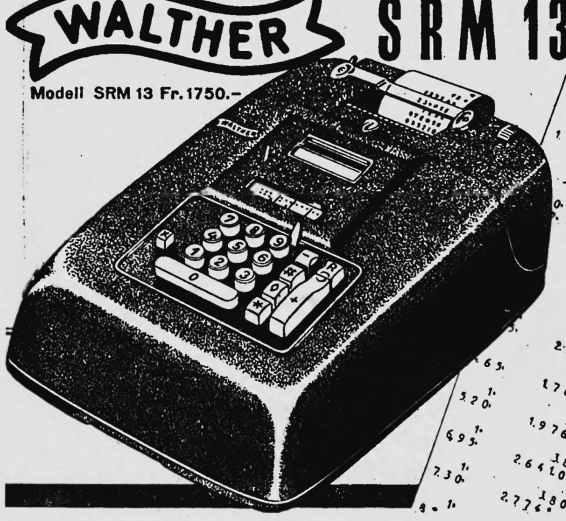
MM. Bordier & Cie, Darier & Cie, Ferrier Lullin & Cie, Hentsch & Cie
MM. Lombard, Odier & Cie, Mirabaud & Cie, Pictet & Cie

La Société informe en outre ses actionnaires qu'elle a habilité en France la **Banque de Paris et des Pays-Bas à Paris** pour lui transmettre pour leur compte les demandes d'attribution.

A l'occasion de cette opération, les actions anciennes devront être présentées pour estampillage aux banques susmentionnées, afin de constater l'augmentation du capital autorisé à $ 8.000.000.—.

WALTHER SRM 13

Modell SRM 13 Fr. 1750.–



Viel bewundert wegen ihren interessanten Vorzügen.

Dieses vielseitig verwendbare Modell vereinigt in sich 2 Maschinen:

Eine 11/13-stellige Addiermaschine mit elektrischem Antrieb, unter Null saldierend.

Eine schreibende Multiplikationsmaschine, die Multiplikand, Multiplikator und Produkt in übersichtlicher Form schreibt und somit zu jeder Multiplikation einen Beleg liefert.

Leise und rasch arbeitend. 200 Drucke in der Minute als normales Arbeitstempo. Mühelos und einfach in der Bedienung.

Leicht von Arbeitsplatz zu Arbeitsplatz tragbar. Gewicht: 9,7 kg. Modell SRM 13 Fr. 1750.—

9/9 und 11/12-stellige elektrische Modelle «WALTHER» Addier- und Saldiermaschinen zu Fr. 1350.— und Fr. 1550.—.

Lassen Sie sich über die interessante «WALTHER» orientieren. Verlangen Sie Prospekte oder eine unverbindliche praktische Vorführung.

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN AG ZÜRICH

Bahnhofplatz 9 Victoriahaus Telefon (051) 27 01 33 / 34

S.A. **NAVI-FER** A.G.
BASEL
Rheinschiffahrt - Internat. Transporte
Zuverlässige Bedienung
Tel. (061) 22 97 37
Télégr.: NAVIFERSA
Telex: 62123

Modelle schon ab Fr. **245.-**
Miete Fr. 15.- per Monat
FDC
Schweizer Präzisionsschreibmaschinen von Weltruf
HERMES
HERMAG
Hermes-Schreibmaschinen AG.
Zürich, Waisenhausstr. 2
Generalvertretung für die deutsche Schweiz

Ein glücklicher Wurf...
Ustera Produkte
E. KELLER AG. USTER
Formular-Druckerei
Wir fabrizieren alle Formulare nach bestehenden Vorlagen und neuen Entwürfen
z. B. Formulare für Finanz-, Lohn- und Salär-Buchhaltung, Kalkulation, Disposition, Lager u. Betrieb, Kartothekkarten, Durchschreibe-Garnituren, Blöcke usw. sowie Geschäftsbücher

fi Bandeisen
FISCHER & CO. REINACH 6

15 fabrikneue Kardex-Sichtkartei-Schränke
à 12 und 16 Schubladen Kartenformat A 5 mit großem Einschlag abzugeben. Anfragen an Postfach 2747, Zürich 23.

Inserieren im SHAB. bringt Erfolg!

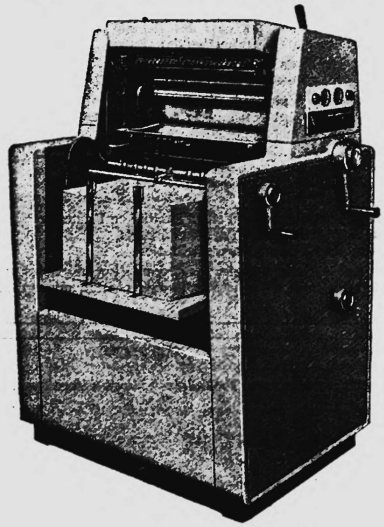
Schilder-Fabrik
LOUIS MEYER & CO
Limmatstr. 28, Tel. 42 33 55
ZÜRICH 5

Darlehen bis **5000 Fr.**
Keine komplizierte Formalitäten. Wir garantieren absolute Diskretion.
Bank Prokredit Fribourg

Inserieren Sie im SHAB.

Typographie +
Rotaprint
= l'imprimerie moderne

Dans tous les milieux de la branche typographique on parle des petites machines offset ROTAPRINT et celà non sans raison. Leur équipement technique satisfait aux plus grandes exigences des spécialistes.



ROTAPRINT Modèle R 30/90

En imprimeur moderne et soucieux de suivre le progrès, vous profiterez de votre visite à la Foire d'Echantillons pour assister à nos démonstrations. — Nos locaux d'exposition se trouvent à la
Elisabethenstrasse 22
à proximité immédiate de la gare C.F.F. avec ligne de tram directe pour la Foire.
Dans votre propre intérêt, saisissez l'occasion qui vous est offerte.
Cela en vaut la peine!

GUHL & SCHEIBLER SA
BALE Elisabethenstrasse 22 Telephone (061) 228900

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Auf das Gesuch des Walter Keller, Poligonstrasse 57, Bern, hat der Präsident des Bezirksgerichtes Weinfelden die Errichtung des öffentlichen Inventars über den Nachlass des verstorbenen

Jakob Keller

geb. 1909, Landwirt und Viehhändler, von Oberbussnang, in Weinfelden, mit Schlussnahme vom 16. April 1956 bewilligt. Demzufolge werden diejenigen, welche gegenüber der Erbschaft aus irgendwelchem Titel Ansprüche geltend zu machen haben, aufgefordert, sie auf gestempeltem Papier spezifiziert und unter Beilage sämtlicher Belege bis spätestens den 18. Mai 1956 beim Notar des Kreises Weinfelden, in Weinfelden, anzumelden – unter Vermeidung der Folgen des Art. 590 ZGB.

Zugleich werden die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, bei Vermeidung einer Ordnungsbuße von 5 bis 50 Fr., ihre Verbindlichkeiten bis zu oben genanntem Zeitpunkte beim nämlichen Notariate anzumelden.

Personen, welche Sachen des Verstorbenen in Verwahrung haben, sind gehalten, hievon dem Notariate innert gleicher Frist Mitteilung zu machen.

Weinfelden, den 16. April 1956. Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidenten:
Der Notar des Kreises Weinfelden.

Besuchen Sie an der Muba bitte unsern Stand Nr. 4213, Halle 11